



LANDKREIS MITTWEIDA KRANKENHAUS
GEMEINNÜTZIGE GMBH

Planverfasser ...
SWECO GmbH
Franklinstraße 28/29
10587 Berlin

Tel.: +49(0)30 700 182-148

sven.bremer@sweco-gmbh.de

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

002

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida

Bauvorhaben

Ersatzneubau

Krankenhaus Mittweida

3. Bauabschnitt

Neubau P3, Palliativanbau

Leistung (LV)

120

Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten

Ausführungsbeginn

k.A.

Ausführungsende

k.A.

Angebotsaufforderung

Abgabetermin

k.A.

Abgabezeit

k.A.

Abgabeort

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 83

Leistungsverzeichnis GPM

Leistungsverzeichnis

Projekt (002)

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida

Leistung (LV)

120 Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten

Bauvorhaben

Ersatzneubau

Krankenhaus Mittweida

3. Bauabschnitt

Neubau P3, Palliativanbau

Bauherr

Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH Telefon +49(0)3727 991342
Hainichener Straße 4-6 Fax +49(0)3727 991311
09648 Mittweida
projektmail-mittweida@lmgmbh.de

Planverfasser / Ausschreibung

SWECO GmbH Telefon +49(0)30 700 182-148 Ansprechpartner: ...
Franklinstraße 28/29 Fax Sven Bremer
10587 Berlin
sven.bremer@sweco-gmbh.de

Bauüberwachung

Großer Projekt Management GmbH Telefon +49(0) 371 88296013 Ansprechpartner: ...
Falkeplatz 2 Fax Stephan Schwarzbold
09112 Chemnitz
stephan.schwarzbold@gpm-c.gmbh

Ansprechpartner / Bemerkung

-

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben noch Fragen? (sven.bremer@sweco-gmbh.de)

Angebotssumme in EUR

Angebotssumme, Netto:

zzgl. MwSt. (19,0 %):

Angebotssumme, Brutto:

.....
Angebotsabgabe

.....
Geprüft

.....
Anbieter - Datum, Ort

.....
Ausschreibender - Ort, Datum

Stempel

Stempel

.....
Anbieter - Unterschrift

.....
Angebotssumme nachgeprüft

Vertragsgrundlage

! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.

Sonstige Vereinbarungen

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins voraus.
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise sind Netto in EUR mit maximal zwei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% vom Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren:

Abzüge Netto

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

Abzüge Brutto

- Bauleistungsversicherung -

Anbieter - Datum, Unterschrift

Stempel

.....
Anbieter - Unterschrift

Wichtiger Hinweis

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-Datei können Sie diese Ausschreibungsunterlagen auch als Austauschdatei per E-Mail bzw. Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ XML 3.2/ 3.3 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '11222333PP...
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**
- Ein Modul zur digitalen Angebotsabgabe kann zur Verfügung gestellt werden (Digitale Angebotsanforderung).

Inhaltsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten	
Nr.	Bezeichnung		Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
00	Titel	Vorbemerkungen	5
01	Titel	Hinweis	21
02	Titel	P3 - Neubau	22
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung	22
02.003	Bereich	Extensives Gründach/Kiesschüttung	43
02.004	Bereich	Lichtkuppel	47
02.005	Bereich	Attikaabdeckung	52
02.006	Bereich	Sekuranten	56
02.007	Bereich	Entwässerung	57
03	Titel	P2 - Palliativ	61
03.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung	61
03.003	Bereich	Extensives Gründach/Kiesschüttung	73
03.004	Bereich	Attikaabdeckung	77
03.005	Bereich	Sekuranten	79
03.006	Bereich	Entwässerung	80
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	83

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

00 Titel Vorbemerkungen

Standardbeschreibung Baustelleneinrichtungsplan

Der AN legt innerhalb von 4 Wochen nach Auftragserteilung, mind. 10 Arbeitstage vor Arbeitsbeginn unter Berücksichtigung des SIGE-Plans einen detaillierten Baustelleneinrichtungsplan vor, Datenübergabe per Transfer/ Planserver als PDF und auf Nachfrage als DXF/ DWG.

Standardbeschreibung Unterlagen bei Auftragserteilung

Dem AN werden nach Auftragserteilung unentgeltlich zur Verfügung gestellt:
Ausführungs- und Grundrisspläne sowie Schnittzeichnungen der Baumaßnahme, Detailpläne;
Datenübergabe per Transfer/ Planserver als PDF und auf Nachfrage als DXF/DWG.

0.1 Allgemeine Vorbemerkungen - Angaben zur Baustelle

Allgemeine Vorbemerkungen- Angaben zur Baustelle entsprechend VOB C DIN 18299 ATV

Es werden folgende Abkürzungen verwendet:
AG = Auftraggeber (Bauherr) AN = Auftragnehmer (Baufirma)
BÜ = Bauüberwachung des AG BL = Bauleitung des AN

Die Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH plant den Um- und Erweiterungsneubau des Pflegeanbau 3 + Verbinderbau mit Umkleiden, Patientenaufnahme, Personalspeisenversorgung und Pflegestation und Pflegebau 2 mit Stationserweiterung Palliativmedizin

0.1.1 Lage der Baustelle

Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH Hainichener Straße 4-6, 09648 Mittweida,
Gemarkung, Flurstücknummer: 7467/4, 7487/3, 749/30

0.1.2. Besondere Belastungen aus Immissionen

keine

0.1.3.A Art und Lage der baulichen Anlagen - P3 Neubau

Der Erweiterungsneubau (Pflegebau 3 + Verbinderbau) mit Umkleideräumen, Patientenaufnahme, Personalspeisenversorgung und Pflegestation besteht aus einem Erdgeschoss, einem Obergeschoss, einer eingerückten Technikzentrale im 2. Obergeschoss sowie einer Teilunterkellerung.

Die Abmessungen betragen etwa 68,0 x 15,8 m im Grundriss und einer Höhe von etwa 7,85 m.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Der Neuanbau fügt sich direkt zwischen den vorhandenen Gebäuden P1 und P2 ein und erhält eine direkte Anbindung an den westlich liegenden Bestand. In allen Etagen ist ein gleichmäßiger Übergang vom Bestand zum Neubau möglich. Das Baufeld ist dabei nahezu ebengleich, die mittlere Höhe liegt bei ca. 291m üNN. Der Baukörper wird an seiner westlichen Seite an den Bestand angebaut und ragt als langgestreckter Riegel in östliche Richtung in den derzeitigen Patientengarten. Die Gründung ist als Flachgründung auf monolithischer Bodenplatte vorgesehen. Am Höhenversatz unterkellert/ nichtunterkellertes Bereich ist eine Magerbetonabtreppung geplant. Die Gründung im Bereich des Verbinderbau ist nichtunterkellert und wird als Tiefgründung auf Bohrpfählen ausgeführt. Die unterirdischen Wand- und Bodenkonstruktionen werden dabei als „schwarze Wanne“ vorgesehen. Entsprechend der geotechnischen Begutachtung des Baugrunds ist mit keinem Grundwassereintritt zu rechnen. Die tragenden Bauteile werden in monolithischen Stahlbeton als Ortbeton ausgeführt lediglich im Anschlussbereich sind teilweise Halbfertigteilwände geplant. Der Neubau erhält eine Lochfassade aus Putz auf Wärmedämmung und einer darin eingebetteten, unregelmäßigen Komposition von Lochfenstern, in zwei unterschiedlichen Dimensionen. Die größeren Fenster sind den Bettenzimmern zugeordnet und betonen die Funktion des Gebäudes. Diese so entstehenden, perforierten Wände werden durch eine große Pfosten-Riegel-Verglasungen unterbrochen. Das Gebäude bleibt mit seiner Gesamthöhe ein Vollgeschoss unter den benachbarten Pflegebauten. Das Gebäude erhält komplett einen Abschluss mittels Flachdaches. Auch die Technikzentrale wird vollständig als Gründach mit extensiver Begrünung ausgeführt.

0.1.3.B Art und Lage der baulichen Anlagen - P2 Palliativ

Das Gebäude besteht aus einem eingeschossigen Baukörper, mit den Abmessungen von 15,88 x 10,30 m im Grundriss und einer Höhe von etwa 4,00 m. Die Stationserweiterung Palliativmedizin grenzt direkt an den Bestandsbaukörper Pflegebau 2 an und wird durch diesen vollständig erschlossen. Es ist ein ebener gleicher Übergang im Erdgeschoss vom Bestand zum Neubau möglich. Das Gebäude erhält einen Außenzugang aus östlicher Richtung. Die Gründung ist als Flachgründung in Form von einer Bodenplatte geplant zusätzlich werden noch Frostschürzen vorgesehen die zur Grundbruch Vermeidung ausgeführt werden. Die unterirdischen Wand- und

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Bodenkonstruktionen werden dabei als „schwarze Wanne“ vorgesehen. Entsprechend der geotechnischen Begutachtung des Baugrunds ist mit keinem Grundwassereintritt zu rechnen. Die tragenden Bauteile werden in monolithischen Stahlbeton als Ort beton ausgeführt lediglich im Anschlussbereich sind teilweise Halbfertigteilewände geplant. Der Neubau erhält eine Lochfassade aus Putz auf Wärmedämmung in Anlehnung an den Pflegebau 3. Das Flachdach des Gebäudes wird als Gründach mit extensiver Begründung ausgeführt.

0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle

Begrenzt wird die Liegenschaft nordwestlich von der Hainichener Straße, nordöstlich von der Robert-Koch Straße, südöstlich von der Gabelsbergerstraße und südwestlich von einem Wohngebiet.

Das Parken auf dem Gelände des Auftraggebers ist ausschließlich nur auf den ausgewiesenen Flächen zulässig. Abhängig vom Bauvorhaben werden diese Räumlichkeiten von einem/mehreren Auftragnehmer/n aufgestellt und von den beteiligten Unternehmen gemeinsam genutzt, oder jedes betroffene Unternehmen sorgt selbst für die Räumlichkeiten. Für die Anzahl und die Anforderungen an die Räumlichkeiten gelten die Regelungen der Arbeitsstättenverordnung und der dazugehörigen Arbeitsstättenrichtlinien.

Der SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard des BMAS zur Eindämmung der Corona-Pandemie ist einzuhalten. Verschmutzungen der öffentlichen Straßen und Wege sowie der Anliegerstraßen und -wege sind nach ATV DIN 18299, Abschnitt 4.1.11 rechtzeitig zu beseitigen, so dass keine Gefährdung des öffentlichen Verkehrs entstehen kann.

Sollte die Beräumung durch den AN nicht zeitnah erfolgen und wird einer besonderen Aufforderung nicht Folge geleistet, ist der AG berechtigt Dritte mit der Beräumung und Herstellung der Ordnung und Sauberkeit auf Kosten des AN zu beauftragen.

Verkehrsbeschränkungen sind zu minimieren und soweit diese nur während der Arbeitszeit notwendig sind, müssen sie in der übrigen Zeit aufgehoben werden.

Die Sicherungseinrichtungen sind laufend zu kontrollieren.

Das Betreten und Befahren der Baustelle ist nur zur Erfüllung des Auftrags der beteiligten Unternehmen gestattet. Auf der Baustelle gilt grundsätzlich die Straßenverkehrsordnung. Abweichend davon wird die Höchstgeschwindigkeit auf der gesamten Baustelle 10 km/h festgesetzt. Für Rückwärtsfahren besteht Einweiserpflicht. Ladungen auf Fahrzeugen sind zu

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

sichern.

Eingänge

- Besucher und gehfähige Patienten nutzen weiterhin den zentralen Haupteingang im Bestand
- Unmittelbar vor dem Krankenhausbereich liegt eine Bushaltestelle des ÖPNV
- Der zentrale Besucherparkplatz liegt direkt am Haupteingang und wird mit dieser Baumaßnahme erweitert.
- Im nord-östlichen Bereich des Krankenhauses befindet sich ein weiterer Zugang, der unter anderem die zukünftige Verwaltung im 2. Obergeschoss erschließt.
- Der Neubau Integriertes Notfallzentrum erhält zwei neue Außenzugänge.
- Ein Zugang entfällt auf die liegendkranken Patienten und befindet sich zwischen Liegendkrankenvorfahrt und Schockraum/ Leitstelle des INZ.
- Der zweite Zugang wird als Personaleingang genutzt. Er liegt in unmittelbarer Nähe zu den Personalparkplätzen und führt über das zentrale Treppenhaus zur Umkleide im 1. Untergeschoss.

0.1.5. Für den Verkehr freizuhalten Flächen

Besucherparkplatz, Zufahrten und die Erschließungen wie Haupteingang und das Treppenhaus zur Eingangshalle zugewandt, siehe Baustellenplan

0.1.6 Lage, Art, Maße und Nutzbarkeit

Jeder AN hat eigenverantwortlich in Abstimmung mit den auf der Baustelle tätigen Gewerken dafür zu sorgen, dass die Baustelle und die Baustelleneinrichtung täglich nach Arbeitsende verschlossen und somit ein Zutritt Unbefugter verhindert wird. Eine Haftung des Auftraggebers oder der Bauüberwachung bei Diebstahl, Sachbeschädigung usw. wird grundsätzlich ausgeschlossen. Alle Arbeiten, die Auswirkungen auf die Nachbargrundstücke haben können (wie z.B. vor Lärm, Staub, Erschütterung, Schwenkbereich Kran) müssen der BÜ vor Beginn angezeigt werden.

0.1.7 Lage, Art, Anschlusswerte Wasser und Energie

Abwasser und Baustromversorgung:
Die zentralen Einrichtungen wie Baustrom und Bauwasser (beinhaltet Nutzung/Unterhaltung) werden vom Auftraggeber gestellt. Die Zuführung der Medien zum

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Arbeitsplatz von den zentralen Anschlusspunkten ist Sache des AN (siehe Baustellenplan). Telefonanschlüsse stehen bauseits nicht zur Verfügung.
Die Arbeitsplatzbeleuchtung ist Sache des Auftragnehmers.

0.1.8. Lage und Ausmaß überlassene Flächen

Für die Aufstellung der Material-, Bauleitungs- und Personalcontainer des AN ist die Flächenbelegung mit der BÜ abzustimmen.

0.1.9. Bodenverhältnisse, Baugrund und Altlasten

Entsprechend den Angaben der Geologischen Karte im Maßstab 1: 25 000 Blatt 5043 Mittweida-Tauro werden für das Untersuchungsgebiet zunächst auch pleistozäne Ablagerungen in Form von kiesigem Lösslehm ausgewiesen. Nach bodenmechanischer Klassifikation handelt es sich dabei um leicht- bis mittelplastische Tone und Schluffe. Darunter folgendie glazialen Kiese (Glazialkies), welche im Wesentlichen sandige Beimengungen sowie Steine und zum Teil auch Blöcke/große Blöcke enthalten. Das Liegende bilden die Locker- und Festgesteine der Granulit-Lakkolith-Formation. Zuerst werden in aller Regel die körnigen Zersetzungsprodukte des Granulits angetroffen, welche mit zunehmender Tiefe in den Felsuntergrund übergehen. Es ist von anthropogenen Veränderungen des Untergrundes (Auffüllungen, Hinterfüllungen, Fundamente, Bauwerksreste usw.) bis mehrere Meter unter GOK auszugehen. Im Besonderen wird auf die älteren Verfüllungen am ehemaligen Haus 1, einschließlich einer im Altbestand vorhandenen 2. Kellerebene, verwiesen. Praktisch sind alle Baugrundsichten im gesamten Untersuchungsgebiet verbreitet. Für überschlägliche statische Berechnungen und Mengenermittlungen kann ca. von folgendem, stark modelliertem Normalprofil ausgegangen werden.

bis Kote 289,0 m NHN Auffüllung – BGS 2 (ehem. Haus 1 Keller -2 bzw. anderweitige, alte Unterkellerungen voraussichtlich deutlich tiefer!) Kote 289,0 bis 287,0 m NHN Lösslehm – BGS 3.1 Kote 287,0 bis 286,0 m NHN Glazialkies – BGS 3.2 < Kote 286,0 m NHN Granulitzersatz (örtlich mit Granulitbänkchen und -bänken) – BGS 4 Zur genaueren Festlegung der Bodenschichtung wird auf die Darstellung der Bodenprofile im Baugrundgutachten verwiesen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Aufgrund der Eigenschaften des Untergrundes sowie der Bauwerkskategorie ist generell von einer Geotechnischen Kategorie 2 nach DIN EN 1997-1:2009 09 Absatz 2.1/DIN 1054: 2010-12 A 2.1.2 auszugehen.
Auf der Grundlage der DIN 4020/DIN EN 1997-2 wurden bei der Festlegung bzw. Umsetzung des Untersuchungsumfanges Vorkenntnisse, örtliche Erfahrungen und ergänzende Informationen berücksichtigt.
Die Untersuchungsergebnisse beruhen auf punktförmigen Aufschlüssen, sodass Abweichungen von den beschriebenen und beurteilten Baugrundverhältnissen nicht ausgeschlossen werden dürfen.

0.1.10. hydrologische Werte

Der Grundwassergleichenplan des LfULG weist für das Untersuchungsgebiet Grundwasserstände zwischen ca. 255,0 und 260,0 m NN aus (Anlage 7.2). Im Zuge der Bohrarbeiten wurde kein Grundwasser festgestellt. Lediglich an der Erkundungsstelle KRB 5 (siehe Baugrundgutachten) ergab sich ein geringer Sickerwasserandrang. Grundwasser ist nicht relevant für das Bauvorhaben.

0.1.11. besondere umweltrechtliche Vorschriften

Die Abfallbeseitigung ist grundsätzlich Unternehmerpflicht. Das Verbrennen von Abfällen ist verboten. Sondermüll und Bauschutt sind getrennt zu lagern und gesondert zu beseitigen. Kommen Unternehmen ihren Abfallbeseitigungspflichten nicht nach, behält sich der Bauherr/Auftraggeber vor, dieses auf Kosten des Verursachers zu veranlassen.

Arbeiten, bei denen die zulässigen Lärmgrenzwerte überschritten werden, sind zur Vermeidung gegenseitiger Gefährdungen und Beeinträchtigungen dem Koordinator zu melden. Die lückenlose Nachweisführung liegt eigenverantwortlich beim AN und ist dem AG spätestens mit den Rechnungen zu übergeben.

0.1.12. besondere Vorgaben zu Entsorgung

Grundsätzlich ist die Zuordnung gemäß LAGA (Z0 bis Z2) nur bei Verwertungen im Sinne der LAGA-Richtlinie anzuwenden. Wird ein anderer Entsorgungsweg gewählt, sind ggf. weiterführende Analysen entsprechend den Annahmebedingungen möglicher Entsorger auszuführen. Bei

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

einem Verbleib des Materials innerhalb der Baumaßnahme sind die Einbaubedingungen entsprechend Einstufung auf Grundlage der Deklaration zu beachten.

0.1.13. Schutzgebiete oder Schutzzeiten

Es gelten die Festlegungen zu den Arbeitszeiten und zu Emissionsgrenzwerten der Stadt Mittweida.

Schädliche Umwelteinwirkungen sind entsprechend dem Stand der Technik zu vermeiden bzw. auf ein Mindestmaß zu beschränken (§ 22 Bundes- Immissionsschutzgesetz, BImSchG)

Folgende Lärmimmissionswerte sind im Umfeld der Baustelle einzuhalten:

tags: 07.00 bis 20.00 Uhr 55 dB (A)

nachts: 20.00 bis 7.00 Uhr 40 dB (A)

0.1.14. Schutz von Vegetation

Der Schutz der gemäß Baumkataster zu erhaltenden Bäume einschließlich Wurzelbereich in unmittelbarer Nähe des Arbeitsbereichs ist zu gewährleisten.

0.1.15. vorhandene Anlagen im Baufeld

Tiefbau: Bei jedem Eingriff in den Boden muss sich informiert werden, ob in diesem Bereich

Leitungen liegen. Bei Beschädigungen müssen die Beschäftigten die Arbeit sofort einzustellen, den Gefahrenbereich absperren. Der Leitungseigentümer ist zu verständigen.

Die regelmäßige Überwachung von Baugruben- und -grabenwänden bzw. von Verbaumaßnahmen auf ihre Standsicherheit und Tragfähigkeit liegt im Verantwortungsbereich des entsprechenden Unternehmens.

Hochbau: Arbeitsplätze und Verkehrswege mit mehr als 2,00 m Absturzhöhe dürfen

erst benutzt werden, wenn die Sicherheitseinrichtungen bzw. Maßnahmen gegen Abstürzen, vom Aufsichtführenden überprüft worden sind. Gefahrenbereiche unterhalb von Arbeitsplätzen mit Arbsturzgefährdung sind abzusperren.

0.1.16. bekannte und vermutete Hindernisse im Baustellenbereich

keine Angaben

0.1.17. vermutete Kampfmittel

entfällt

0.1.18 Maßnahmen nach Baustellenverordnung

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Der Bauherr setzt für die Baustelle einen Koordinator für Sicherheit und Gesundheitsschutz nach § 3 der Baustellenverordnung ein.
Der Auftragnehmer ist verpflichtet die allgemeinen Baustellen Regelungen der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes (SiGe-Plan, Baustellensicherheitsordnung, gesetzliche Vorschriften, etc.) zu berücksichtigen, in die Einheitspreise einzukalkulieren und deren Befolgung durch die von ihm eingesetzten Mitarbeiter zu gewährleisten.
Der Auftragnehmer hat dem Koordinator vor Beginn der Arbeiten seine Arbeitsverfahren, sowie die vorgesehenen Sicherheitsmaßnahmen anzugeben. Erforderliche Anweisungen des Koordinators werden in Abstimmung mit der Bauleitung erteilt und sind zu befolgen.
Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eine Gefährdungsbeurteilung (GBA) bzw. Arbeitsdurchführungsanweisungen (Montage- / Demontage- / Abbrucharweisungen, etc.) seiner Arbeiten auf der Baustelle nach §§ 5, 6 des Arbeitsschutzgesetzes zu erstellen und spätestens 10 Arbeitstage vor Ausführungsbeginn dem Auftraggeber, dem SiGeKo und der Bauüberwachung zu übergeben.
Hierbei hat der Auftragnehmer durch eine Beurteilung der für die Beschäftigten mit ihrer Arbeit verbundenen Gefährdungen zu ermitteln, und die erforderlichen Arbeitsschutzmaßnahmen zur Vermeidung von Gefährdungen festzulegen.
Die ermittelten Lösungsmaßnahmen sind auf der Baustelle umzusetzen, die dafür erforderliche persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung zu stellen und die Mitarbeiter über den Gebrauch zu unterweisen.
Bei auftretenden Fragen wenden Sie sich bitte an ihre Berufsgenossenschaft.
Bei der Vergabe von Arbeiten an andere Unternehmer muss der Abstimmungspflicht entsprechend der Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“ nachgekommen werden. Die Nachunternehmerlisten sind regelmäßig zu aktualisieren.
Die Anwesenheit einer deutschsprachigen Person auf der Baustelle, zur Abstimmung gemäß DGUV Vorschrift Koordination, mit den anderen Gewerken und dem Koordinator ist jederzeit sicherzustellen.
Der Unternehmer hat die Anforderungen aus dem Arbeitsschutzgesetz, insbesondere Gefährdungsbeurteilungen, Arbeitsorganisation, Arbeitsschutzmittel, umzusetzen.
Grundsätzlich sind organisatorische und technische Mängel im Verhalten der Beschäftigten durch den Unternehmer auszuschließen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

0.1.19. besondere Anordnungen des Eigentümers

Teile des Gebäudes sind während der Baumaßnahme in Benutzung. Werden Arbeiten durchgeführt, welche zu einer Beeinträchtigung der Nutzung dieser Bereiche (z.B. Lärm oder Staubbelastung) führen, dann ist der AG darüber rechtzeitig zu informieren, damit Schutzmaßnahmen eingeleitet werden können.

0.1.20. Art und Umfang Schadstoffbelastungen

Derzeit sind keine Schadstoffbelastungen bekannt.

0.1.21 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten

keine

0.1.22 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle.

Die Arbeiten des AN verlaufen im Anschluss, im Vorfeld oder parallel mit Arbeiten anderer Gewerke. Eine entsprechend übliche gegenseitige Rücksichtnahme und Koordination sind zu gewährleisten und einzukalkulieren.

0.2 Allgemeine Vorbemerkungen - Angaben zur Ausführung entsprechend VOB C DIN 18299 ATV

0.2.1 vorgesehene Arbeitsabschnitte

Die Ausführung der ausgeschriebenen Leistung wird abschnittsweise erfolgen. Unterbrechungen durch Drittgewerke sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Vorgehensweise Bauablauf: P3 Neubau

Der Pflegebau 3 wird in einem Bauabschnitt errichtet. Aufgrund der weitreichenden Verzahnung mit dem Bestandsgebäude und den notwendigen Demontearbeiten der Bestandsfassade ist eine enge Abstimmung der Ausführungsphasen mit dem Krankenhaus notwendig. Der Anbau erfolgt im laufenden Betrieb der benachbarten Bestandsbaukörper. Der Bauablauf beginnt mit den erforderlichen Erdarbeiten danach erfolgen die Rohbauarbeiten bis hin zum kompletten Ausbau.

Vorgehensweise Bauablauf: P2 Palliativ

Der erweiterungsneubau P2 Palliativstation wird als geschlossener und veredelter Rohbau hergestellt. Aufgrund der weitreichenden Verzahnung mit dem Bestandsgebäude und den notwendigen Demontearbeiten der Bestandsfassade ist eine enge Abstimmung der Ausführungsphasen mit dem

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Krankenhaus notwendig. Der Anbau erfolgt im laufenden Betrieb der benachbarten Bestandsbaukörper. Der Innenausbau erfolgt in einer späteren Bauphase.

0.2.2. besondere Erschwernisse

Laufender Betrieb in den Nachbargebäuden.

0.2.3. besondere Anforderungen an BE und Entsorgungseinrichtungen

Das Einrichten, Räumen und Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen, in dem Umfang, der zur termin- und fachgerechten Abwicklung der Baustellenarbeit erforderlich ist, incl. aller erforderlichen Geräte und Hebezeuge etc., ist in die Preise einzurechnen.
Dies gilt auch für das Herstellen, Unterhalten, Vorhalten und Beseitigen von Baubeleuchtung, Lagerplätzen, Maßnahmen für Umwelt- und Gewässerschutz sowie die Beleuchtung der Arbeitsplätze.
Baustellenunterkünfte, Umkleiden und Pausenräume für die eigenen Beschäftigten und seine Nachauftragnehmer müssen vom AN selbst gestellt und unterhalten werden.

Anfallender Abfall und Bauschutt aller Art (einschl. Verpackungsmaterial etc.) ist durch den AN unverzüglich zu entsorgen. **Die Kosten für Transport, Verladen und Entsorgung sind in die Einheitspreise der einzelnen Positionen einzukalkulieren** und werden nicht gesondert vergütet. Zu beachten sind horizontale und vertikale Förderwege innerhalb des Gebäudes. Unmittelbar in der Nähe des Gebäudes wird bauseitig eine Stellfläche für Container zur Verfügung gestellt.

Kommt der AN diesen Verpflichtungen nicht oder nur in unzureichender Weise nach, so lässt der Auftraggeber die Baustellenreinigung zu Lasten des säumigen AN anderweitig durchführen. Der Auftraggeber entscheidet auch bei Streitigkeiten hinsichtlich der Anteile bzw. Beteiligung an der notwendigen Baustellenreinigung bei mehreren Auftragnehmern unter Berücksichtigung der mutmaßlichen Verschmutzungsverursacher nach billigem Ermessen. Trennung der Reststoffe/Bauabfälle nach Maßgabe der Trennungsvorschriften sind Grundleistungen des AN und werden nicht gesondert vergütet. Die arbeitstägliche Beräumung der Arbeitsflächen ist zwingend durchzuführen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten
00	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

0.2.4 Besondere Regelungen und Sicherung Verkehr

s. BE Plan, Baustellenzufahrt siehe 0.1.4

0.2.5 Gerüste als besondere Leistungen

Gerüste über 3,50 m sind falls benötigt in einer gesonderten Position aufgeführt. Gerüste bis 3,50 m sind bei den Positionen entsprechend mit einzukalkulieren.

0.2.6. Verwendung wieder aufbereiteter Stoffe

Grundsätzlich haben alle durch den AN zu liefernden und/oder einzubauenden Stoffe, Materialien und Bauteile, die im Verlauf der Bauausführung oder nach Abnahme in den Besitz des Auftraggebers übergehen, in neuwertigem, ungebrauchten Zustand zu sein. Geplante Abweichungen von diesem Grundsatz sind rechtzeitig vor Ausführung mit dem AG abzustimmen.

0.2.7. Verwendung gewonnener Stoffe

Alle im Rahmen der ausgeschriebenen Leistungen ausgebauten Stoffe und Materialien gehen in das Eigentum des AN über und sind zu entsorgen, einschl. Übernahme der Deponiegebühren, oder bei Eignung wieder zu verbauen. Funde, die nicht in die Beschreibungen der geschuldeten Leistungen fallen, sind unverzüglich der Objektüberwachung zu melden.

0.2.8. Art, Zusammensetzung und Menge zu entsorgender Böden, Stoffe und Bauteile

siehe Position.

0.2.9 Art, Menge bauseitiger Stoffe/Bauteile

Keine Angaben.

0.2.10 Leistungen des AG

Übergabe von freigegebenen Ausführungsunterlagen:

Datenübergabe per Transfer/ Planserver als PDF

- Ausführungsplanung
- SiGe Plan

0.2.11 Leistungen für andere Unternehmer

Der Auftragnehmer hat bei Bedarf während der Arbeitszeit und bei technologisch bzw. arbeitszeitlich bedingter Unterbrechung der Arbeiten vorsorglich für eine ausreichende Sicherung und provisorische Abdeckung seiner Arbeitsbereiche zu sorgen Diese Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen.

0.2.12 Mitwirken beim Erstellen von Anlagenteilen und

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

bei der Inbetriebnahme im Zusammenhang mit anderen Beteiligten
Keine Angaben.

0.2.13 Benutzung von Teilen der Leistung vor Abnahme

Der AN hat dem AG und durch den AG beauftragten Dritten den Zugang zur Baustelle jederzeit zu ermöglichen.

0.2.14 Übertragung der Wartung

Wartungsleistungen werden nicht vereinbart.

0.2.15. Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen.

Die Abrechnung erfolgt auf Grundlage der Pläne. Das Aufmaß erfolgt durch den AN, gemeinsam mit dem BÜ und ist einfach in Papierform und digital als PDF und auf Nachfrage als DXF/DWG zu übergeben. Aufmaße sind in Positionsreihenfolge und positionsweise kumulativ zu erfassen. Zu jedem Einzelaufmaß ist ein Aufmaßdeckblatt zu erstellen, auf dem

- Positionsmenge gesamt Soll,
- Positionsmenge gesamt Ist
- Positionsmengenzuwachs

zum jeweiligen Aufmaß ablesbar gelistet ist. Das Aufmaß ist der Rechnung beizufügen.

Bestandsdokumentation:

Unterlagen zur Dokumentation der tatsächlichen Ausführung, einschließlich Änderungen, die sich aus dem Bauprozess ergeben sind in den durch den AG zur Verfügung gestellten Unterlagen einzutragen. Die Unterlagen sind dem AG digital auf einem Datenträger im Format PDF und dwg/dxf zu übergeben. Dies ist Voraussetzung für die Schlussrechnung.

0.3 Zusätzliche Technische Bedingungen

Zusätzliche Technische Bedingungen

- Bautagesberichte sind arbeitstäglich zu verfassen und wöchentlich bei der Bauüberwachung vorzulegen.
- Die Baustellensprache ist deutsch. Die Teilnahme an der wöchentlichen Bauberatung durch einen entscheidungsbefugten und deutsch sprechenden Vertreter des AN über die gesamte Bauzeit ist vertragliche Grundleistung und dementsprechend einzukalkulieren.
- Die vertraglichen Termine sind durch den AN in einem durch ihn zu erstellenden detaillierteren Bauablaufplan

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

zu integrieren. Der Detailablaufplan ist auf Grundlage des Rahmenterminplanes zu erstellen und 10 Arbeitstage vor dem Ausführungsbeginn der beauftragten Leistung vorzulegen. Die Fortschreibung des Detailterminplanes über die Dauer der Bauzeit ist Leistungsbestandteil. Die Vorlage der Detailterminpläne erfolgt per E-Mail/ Transfer/ Planserver bis spätestens 10 Arbeitstage nach Übergabe des (aktualisierten) Rahmenterminplanes.

- Alle Aufwendungen und Kosten, die sich aus der Einhaltung der allgemein für Bauarbeiten geltenden Unfallverhütungs-, Lärm- und Immissionsschutzvorschriften ergeben, soweit sie keine Besonderen Leistungen darstellen, sind in die Einheitspreise einzurechnen und gelten als einzuhaltende vertragliche Leistung.
- Die Vorlage von Mustern beim Auftraggeber ist in die Einheitspreise einzurechnen; die Bemusterungsentscheidung liegt beim Bauherren.
- Werkplanungen sind spätestens 20 Arbeitstage vor dem Ausführungsbeginn der beauftragten Leistung dem Bauherrn vorzulegen. Die Prüffrist der Werkplanung durch den jeweiligen (Fach-)Planer beträgt 5 Arbeitstage.
- Alle Arbeiten sind stets unter Beachtung der allgemein anerkannten Regeln der Technik, der geltenden DIN und EN-Normen, geltenden Vorschriften, Verordnungen sowie der Baugenehmigung auszuführen.
- Zwischenlagerkosten werden nicht gesondert vergütet.
- Der Auftragnehmer ist zur Einhaltung der Lärmimmissionsgrenzwerte vertraglich verpflichtet. gemäß Punkt 0.1.13

0.4 Pläne/ Unterlagen

Baumaße:

Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Maße sind Richtmaße und müssen vor Produktions-/ Baubeginn vor Ort abgenommen und kontrolliert werden. Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers oder seines Architekten tragen. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden. Dies entbindet den Auftragnehmer aber nicht von seiner

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

eigenen Prüfungs- und Hinweispflicht, welche davon unberührt bleibt.

Die freigegebene Ausführungsplanung wird dem AN durch den AG übergeben. Die Datenübergabe erfolgt per Transfer/ Planserver als PDF und auf Nachfrage als DWG/DXF.

0.5 Vorbemerkungen Normen und Richtlinien

Normen - Richtlinien

Es liegen die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen gemäß VOB/B, die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV), bestehend aus den Allgemeinen Regelungen für Bauarbeiten jeder Art (**ATV DIN 18299**), sowie die gewerkespezifischen Bestimmungen (ATV) gemäß VOB/C zugrunde.

Sämtliche ausgeschriebenen Positionen sind fertige Leistungen, einschließlich aller Nebenleistungen gem. VOB/C und sind unter Zugrundelegung der anerkannten Regeln der Technik und der gesetzlichen und behördlichen Vorschriften in der neuesten Fassung mit dem Einzelpreis abgegolten.

Für die Ausführung der vertraglichen Leistungen sind darüber hinaus folgende Vorschriften zu beachten:

Die Landesbauordnung, Gesetze und Verordnungen Bestimmungen und Richtlinien überörtlicher und örtlicher Stellen, die Unfallverhütungsvorschriften und Forderungen der Randbehörde, die bau- und gewerbeamtlichen Vorschriften, Arbeitsstättenrichtlinien und die Bestimmungen des zuständigen Überwachungsvereins e. V. Die Planungsunterlagen des Fachingenieurs und des Architekten, soweit sie für die auszuführenden Arbeiten zutreffen, in der jeweils gültigen Ausgabe.

Für die Auftragsabwicklung gelten weiterhin: VOB/B (Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen). Die für dieses Gewerk und für die Erstellung aller ausgeschriebenen Maßnahmen aktuellen DIN-Normen, DIN EN-Normen, DIN EN ISO-Normen, Vorschriften, Richtlinien, Verordnungen, Gesetze, Arbeitsanweisungen, Toleranzen, VDI-Richtlinien, BFS-Merkblätter, SEL-Blätter, SEW-Blätter, DAST-Richtlinien, ift-Richtlinien, DVS-Richtlinien, IVD-Merkblätter, VdS-Leitfaden, VFF-Merkblätter,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Gütesicherung RAL, die Planungshinweise für Schulen und Sporthallen zur Unfallverhütung, Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit der UK Sachsen, die DGUV Vorschriften etc. in der jeweils gültigen Ausgabe einzuhalten.

Nachweis Sämtliche in den jeweiligen Positionen beschriebene Konstruktionen sind in der Regel auf Basis von Allgemeinen Bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen (ABP), Allgemeinen Bauaufsichtlichen Zulassungen (ABZ), Verwendbarkeitsnachweis, Herstellervorschrift, Begutachtungen/Zustimmungen im Einzelfall oder DIN Normen auszuführen und nachzuweisen. Entsprechende Nachweise sind **vor** Beginn der Ausführung vorzulegen.

0.6 Eignungsnachweise und Dokumentation

0.6 Eignungsnachweise und Dokumentation

Eine Dokumentation der verwendeten Bauprodukte und eingesetzten Verfahren ist im Rahmen der Leistungen des Auftragnehmers zu erbringen.

Grundsätzlich sind die Dokumentationsunterlagen (Datenblätter, Zulassungen, Gebrauchsanweisungen, etc.) vor der ersten Verwendung auf der Baustelle, jedoch spätestens 14 Tage vor der Abnahme vorzulegen. Ein Nichtvorliegen der kompletten Unterlagen wird als Mangel gewertet. Sofern es sich um Nachweise handelt, die eine Schutzqualität (Brandschutz, Schallschutz, Absturzsicherung etc.) bescheinigen und bei der Abnahme fehlen, wird die Abnahme verweigert!

Sollten die eingebauten Produkte nachzuweisende Schutzeigenschaften haben sind die entsprechenden Prüfberichte und Nachweise **vor Verwendung auf der Baustelle vorzulegen**.

Die Dokumentationsunterlagen sind Digital (pdf) und in DIN A4 Aktenordnern mit beschrifteten Orderrücken einschließlich einem Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Registern und Zeichnungen in 3-facher Ausfertigung zu liefern.

Alle Datenblätter und Nachweise müssen eindeutige Bezeichnungen enthalten sowie einen konkreten Positionsverweis auf die in der Ausschreibung verwendeten Positionsbeschreibungen!

Der Umfang erstreckt sich auf alle wesentlichen Bestandteile der Leistungen sowie alle Hilfsstoffe, die die Funktion der Gesamtkonstruktion sichern (z.B. Folien, Abdichtungen, Profile, Kleber und Versiegelungen etc.)

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Inhalt der Anlagendokumentation:

- Deckblatt
Objekt mit Adresse, Baumaßnahmenbezeichnung, Auftragsnummer, Gewerk, Datum, Planungsbüro, Ausführungsfirma, Notruftelefon, Ansprechpartner
- Inhaltsverzeichnis:
Ordernummer, Registernummer, Inhaltsbezeichnung
- Protokolle und Bescheinigungen:
Das Bautagebuch mit allen erforderlichen Angaben u.a. zu Wetter, Anzahl und Qualifikation der beschäftigten Arbeitskräfte, ausgeführten Arbeiten, besonderen Vorkommnissen ist vom AN täglich zu führen und wöchentlich der Bauleitung zu übergeben.
Bautageberichte im Original, Leistungsfeststellungen, Abnahmeprotokolle und -bescheinigungen, Fachunternehmererklärung auch für SUB-Unternehmer (§55 SächsBO), Fachbauleitererklärung, Zertifikate, Nachweis Fachpersonal, Sichtabnahmeprotokolle der Fachbauleitung, Bescheinigung über Einhaltung der DIN Normen, Prüf- und Meßprotokolle (z.B. Schichtdicken), Zertifikate und Verwendungsnachweise (nach §§ 17 bis 25 SächsBO)
- Baustoff-, Bauelement- und Produktnachweise / Zulassungen mit zugehörigen Übereinstimmungsnachweisen, Zusammenstellung / Liste der Produkte nach Reihenfolge mit zugehörigen; Datenblätter, Zulassungsbescheinigung, CE - Konformitäten, erforderliche Pflegemittel und Reinigungsgeräte
- Lieferantennachweis:
Auflistung Produktgruppe - Hersteller, Adresse, Telefon, Fax, E - Mail Kontakt - ,Produktbenennung und Lieferscheine
- Wartungs- und Pflegeanweisungen
- Werk- und Montageplanung (Freigabe - Stand)

Zeichnungen:
Zeichnungsverzeichnis mit Angabe Planinhalt, Maßstab und Gewerk. Die Bestands- und Revisionspläne sind mit CAD-Programmen an Hand der vom AG übergebenen Ausführungsplanung sowie der vom AN angefertigten Montageplanung zu erstellen. Grundrisse haben mind. den Maßstab 1: 50, Schema ohne Maßstab gut lesbar, alle Pläne / Zeichnungen sind in Originalgröße zu plotten und

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
00 Titel Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	auf DIN A4 Format zu falten, gelocht und mit Lochverstärker zu versehen. • Entsorgungsnachweise: wie gefordert, gemäß Nachweisverordnung CD/DVD: Die Anlagendokumentation ist komplett lt. Pkt. 0-7, zusätzlich auf Datenträger CD-ROM / DVD (1-fach) mit Plänen im Format dwg / dxf und pdf, sowie alle Textdokumente im Format pdf zu übergeben.			

Nur Textinformation - Titel 00

Vorbemerkungen

01 Titel Hinweis

Hinweis Statik - Schlitz- und Kernbohrarbeiten

Alle geplanten Kernbohrungen, die in der Ausführungsplanung abgestimmt wurden und somit in den Ausführungsplänen der Tragwerksplanung (Schalpläne, Konstruktionspläne) dargestellt sind, können ohne weitere Kernbohranträge ausgeführt werden.

Sollten zusätzlich zu den in der Schal- und Konstruktionsplanung geplanten Kernbohrungen nachträglich Schlitz- oder Kernbohrungen in tragenden Bauteilen erforderlich werden, muss in jedem Fall vor Ausführung ein **Kernbohr- bzw. Schlitzantrag** gestellt, und vom Tragwerksplaner geprüft und freigegeben werden. Ohne Vorliegen eines durch den Tragwerksplaner geprüften und freigegebenen Antrages sind den Ausführenden jegliche zusätzlichen Schlitz- und Kernbohrarbeiten in der tragenden Rohbaukonstruktion verboten.

Dieser Grundsatz ist durch die örtliche Objektüberwachung der Objektplanung bzw. durch die Fachbauleitung der Fachplaner zu überwachen und durchzusetzen.

Unter „tragenden Bauteilen“ im Neubau sind alle Stahlbetonbauteile zu verstehen.

Unter „tragenden Bauteilen“ im Bestand sind alle Stahlbetonbauteile und teilweise Mauerwerkswände zu verstehen. Eine allgemeine Festlegung zu tragenden Mauerwerkswänden im Bestand ist nicht möglich.

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120 LV **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
 01 Titel Hinweis

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Nur Textinformation - Titel 01

Hinweis

02 Titel P3 - Neubau

02.002 Bereich Dachdämmung/Dachabdichtung

02.002.10 Planung Gefälledämmung

Erstellen der Planung mit Wärmeschutznachweis entsprechend den Vorgaben aus der EnEV und Auslegung der Gefälledämmung, inkl. Abstimmung mit dem Objektplaner, Übergabe von Zeichnungs-/ Planunterlagen in 3 facher Ausfertigung. Nachweis der Lagesicherheit Flachdach (Windsogberechnung, die Klebstoffmenge ist rechnerisch nachzuweisen) Nachweis der Einhaltung der Vorgaben

1 paus EP GP

02.002.20 Untergrund trocknen

STLB-Bau 04/2021 018 Trocknen des Untergrundes, Ausführung auf Anordnung des AG, waagrecht, Untergrund Beton, auf Decken.

1.574 m2 EP GP

02.002.30 Reinigung der Dachfläche/Bodenplatte

Untergrund von groben Verunreinigungen säubern und gesamte Fläche mit scharfem Besen abkehren. Schutt und loses Material vom Dach schaffen und in Container zwischenlagern und entsorgen, so dass eine verlegfertige Fläche vorhanden ist

1.710 m2 EP GP

02.002.40 Bitumenvoranstrich

Voranstrich auf geeignetem Untergrund Kaltverarbeitbarer Bitumenvoranstrich, Lösungsmittelfrei, auf den gereinigten Untergrund herstellen,

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

einschließlich aller An- und Abschlüsse und durchtrocknen lassen.
einschließlich Aufkantunge: Lichtkuppeln, Anschlussbereiche Oberlichte, aufgehende Wände, Oberseite Attika usw.
Untergrund: Stahlbetondecke

2.006 m² EP GP

02.002.50 Dampfsperre vollflächig verschweißt_Dach

Dampfsperre
vollflächig verschweißt
Elastomerbitumen-Schweißbahn als Dampfsperrbahn nach DIN EN 13 970.
Anwendungstypen gemäß DIN V 20000-201: DZ/E4

- Leistungs- und Funktionsanforderungen:
- Dicke ca. 3,7 mm
 - oberseitig: naturschiefer mit Mittelstreifen
 - unterseitig: folienkaschiert
 - offene Liegezeit bzw. UV-stabil: 6 Monate
 - Trägereinlage: Kombinationsträger PET/Alu/PET + Glasvlies
 - Durchtrittsicher
 - Maximale Zugkraft nach DIN EN 12311-1:
l: > 400 N/50 mm, q: > 300 N/50 mm,
 - Dehnung nach DIN EN 12311-1: l + q: > 2 %
 - Diffusionswiderstand (Sd-Wert) nach DIN EN 1931: > 1500 m
 - Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: < -20 °C
 - Wärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: > + 70 °C
 - kurzfristige Behelfsabdichtung

Liefern und gem. Herstellervorgaben auf den Untergrund fachgerecht vollflächig verschweißen. Längsnaht- und Kopfstoßüberdeckung mind. 8 cm breit fachgerecht verschweißen. Stöße versetzt anordnen. Im Bereich von An- und Abschlüssen sowie Dachdurchdringungen ist die Bahn luftdicht anzuschließen.

1.260 m² EP GP

02.002.60 Dampfsperre vollflächig verschweißt_Bodenplatte

Dampfsperre
vollflächig verschweißt
Elastomerbitumen-Schweißbahn als Dampfsperrbahn nach DIN EN 13 970.
Anwendungstypen gemäß DIN V 20000-201: DZ/E4

- Leistungs- und Funktionsanforderungen:
- Dicke ca. 3,7 mm
 - oberseitig: naturschiefer mit Mittelstreifen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

- unterseitig: folienkaschiert
 - offene Liegezeit bzw. UV-stabil: 6 Monate
 - Trägereinlage: Kombinationsträger
 PET/Alu/PET + Glasvlies
 - Durchtrittsicher
 - Maximale Zugkraft nach DIN EN 12311-1:
 l: > 400 N/50 mm, q: > 300 N/50 mm,
 - Dehnung nach DIN EN 12311-1: l + q: > 2 %
 - Diffusionswiderstand (Sd-Wert) nach
 DIN EN 1931: > 1500 m
 - Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: < -20 °C
 - Wärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: > + 70 °C
 - kurzfristige Behelfsabdichtung
 Liefern und gem. Herstellervorgaben auf den Untergrund
 fachgerecht vollflächig verschweißen. Längsnaht- und
 Kopfstoßüberdeckung mind. 8 cm breit fachgerecht
 verschweißen. Stöße versetzt anordnen. Im Bereich von
 An- und Abschlüssen sowie Dachdurchdringungen ist die
 Bahn luftdicht anzuschließen.

450 m² EP GP

02.002.70 Dampfsperre mit Dehnungsschlaufe anschließen. Bei

Wie Position 02.002.50 (Seite 23) jedoch:
 Herstellen der
 Dampfsperre mit Dehnungsschlaufe Die
 Ausführungshinweise der DIN 4108, Teil 7 und die
 Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu
 beachten!

Gebäudetrennfuge
 Bewegungsfuge

109 m EP GP

02.002.80 Eindichtung von Durchdringungen mit Dampfsperre

Wie Position 02.002.50 (Seite 23) jedoch:
 Herstellen der Dampfsperre an Durchdringungen und
 Durchbohrungen.
 Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu
 beachten!
 Größe: ca. 25x25 cm

Entlüfter, Sekuranten, Einläufe

30 St EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

02.002.90	Hochführen der Dampfsperre an aufgehende Bauteilen, Wie Position 02.002.50 (Seite 23) jedoch: Hochführender, Anschluss der Dampfsperre an aufgehende Bauteilen herstellen, einschließlich an Lichtkuppeln, Anschlussbereiche Oberlichte, aufgehende Wände, Oberseite Attika usw. Zeichnungen: Übersichtsplan und Details Dach	291 m²	EP	GP
------------------	---	--------------------------	----------	----------

02.002.100	Eckausbildung Anschlüsse Eckausbildung der Dampfsperrbahn gemäß der Dachgeometrie, als Zuschnittstreifen liefern und gem. Herstellervorgaben, in der Aussen,- bzw. Innenecke als unterlegte Zunge fachgerecht einsetzen. Anschlussbahn als Zuschnittbahn liefern und fachgerecht einbauen, verschiedene Winkel Zeichnungen: Übersichtsplan Dachdraufsicht/Bodenplatte	50 Stck	EP	GP
-------------------	--	----------------	----------	----------

02.002.110	Schutzabdeck. herstellen Karton Schutzabdeckung gegen mechanische Beschädigungen der Dampfsperre auf der Bodenplatte herstellen, aus beschichteten Karton. Nur auf Anweisung der Bauüberwachung! Lohn Gerät	450 m²	EP	GP
	Material Sonstiges			

02.002.120	1. Lage; Gefälledämmung Steinwolle 038; 40-190 mm 1. Lage - Gefälleschicht Gefälledachdämmung objektspezifisch angefertigt, unter Beachtung der gültigen Flachdachrichtlinien, der EnEV, der DIN 4102, Teil 7 sowie DIN 4108 bestehend aus keilförmig geschnittenen homogenen Steinwolle-Grundelementen Gefälleplatten, Kehlplatten und Gratplatten, Kantenausführung gerade Kante, im Anwendungsbereich DAA "nicht genutztes Dach, Dämmung unter Abdichtungen" nach DIN 4108-10. Steinwolle, hergestellt und klassifiziert gemäß DIN EN 13162 Mit RAL-Gütezeichen für gesundheitliche Unbedenklichkeit			
-------------------	--	--	--	--

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Dämmstoffdicke: 40mm (Tiefpunkt) bis ca. 200mm, i.M. 120mm

Bei Dickenüberschreitung Stufendämmung mit einkalkulieren!

Gefälle > = 2%

Baustoffklasse: Nichtbrennbar A1 (DIN EN 13501-1)
Schmelzpunkt >=1000°

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: = 0,038 W/(m·K)

Druckspannung bei 10% Stauchung: CS(10) **70kPa** muss für 500kg/m² Nutzlast zuzügl. Schneelasten und für extensiver Dachbegrünung geeignet sein

keine zulässige punktförmige Belastung.

liefern und auf der ordnungsgemäß und luftdicht verarbeiteten Dampfsperre nach geprüfem Gefälleplan mit Schaumkleber streifenweise und windsogsicher nach DIN EN 1991-1-4 verkleben.
Platten versetzt anordnen und dicht stoßen

Der Einbau von Feuchtigkeit in den Schichtenaufbau ist zu vermeiden. Für häufig begangene Bereiche während dem Einbau und bei Materialtransporten sind lastverteilende Maßnahmen vorzusehen.

Forderung Brandschutz: feuerbeständiges Dach, harte Bedachung

1.260 m² EP GP

02.002.130

2. Lage; Dämmung Steinwolle 040, 80 mm

2. Lage - ebene Dämmschicht (obere Lage)
Dachdämmung, unter Beachtung der gültigen Flachdachrichtlinien, der EnEV, der DIN 4102, Teil 7 sowie DIN 4108

Steinwolle-Dämmplatten, im Anwendungsbereich DAA "nicht genutztes Dach, Dämmung unter Abdichtungen" nach DIN 4108-10.

Steinwolle, hergestellt und klassifiziert gemäß DIN EN 13162 Mit RAL-Gütezeichen für gesundheitliche Unbedenklichkeit

Dämmstoffdicke: 80mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Baustoffklasse: Nichtbrennbar A1 (DIN EN 13501-1)
Schmelzpunkt $\geq 1000^\circ$

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: = 0,040 W/(m·K)

Druckspannung bei 10% Stauchung: CS(10) **80kPa** nach DIN EN 826

Punktlast bei 5 mm Stauchung: PL(5) = **1800 FP** ≥ 1800 N, DIN EN 12430

liefern und auf der untere Gefälledämmschicht mit Schaumkleber streifenweise windsogsicher nach DIN EN 1991-1-4 verkleben. Platten versetzt anordnen und dicht stoßen

Der Einbau von Feuchtigkeit in den Schichtenaufbau ist zu vermeiden. Für häufig begangene Bereiche während dem Einbau und bei Materialtransporten sind lastverteilende Maßnahmen vorzusehen

Forderung Brandschutz: feuerbeständiges Dach, harte Bedachung

1.260 m² EP GP

02.002.140 **Wärmedämmung vertikal Mineralwolle MW DAA 0,038W/(mK) D 140mm**

Wärmedämmschicht als vertikale Dämmung, aus Mineralwolle in Platten, MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A2 -s1, d0 (nichtbrennbar), Dicke 140 mm, vollflächig kalt kleben.

Material der Attika: Stahlbetonwand Ortbeton, 140cm Dämmung, Abdichtung
Höhe: ca. 65 cm

262 m² EP GP

02.002.150 **Wärmedämmung vertikal Mineralwolle MW DAA 0,038W/(mK) D 100mm**

Wärmedämmschicht als vertikale Dämmung, aus Mineralwolle in Platten, MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK),

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A2 -s1, d0
 (nichtbrennbar),
 Dicke 100 mm, vollflächig kalt kleben.
 aufgehende Wand: Stahlbetonwand Ortbeton,
 100cm Dämmung, Abdichtung
 Höhe: ca. 55 cm
 Ort: Technikzentrale

33,8 m2 EP GP

02.002.160 **Wärmedämmung vertikal Mineralwolle MW DAA**
0,038W/(mK) D 50mm

Wärmedämmschicht als vertikale Dämmung, aus
 Mineralwolle in Platten, MW DIN EN 13162,
 Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der
 Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK),
 Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A2 -s1, d0
 (nichtbrennbar),
 Dicke 50 mm, vollflächig kalt kleben.

Höhe: ca. 15 cm
 Ort: Achse P2-9/P2-E-D
 Zwischen Kronendämmung Attika und
 Bestandswand
 Detail D03_008

8 m EP GP

02.002.170 **Wärmedämmung vertikal Mineralwolle MW DAA**
0,038W/(mK) D 30mm

Wärmedämmschicht als vertikale Dämmung, aus
 Mineralwolle in Platten, MW DIN EN 13162,
 Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der
 Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK),
 Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A2 -s1, d0
 (nichtbrennbar),
 Dicke 30 mm, vollflächig kalt kleben.

Höhe: ca. 10 cm
 Ort: Achse P2-9
 Zwischen Kronendämmung Attika und
 Bestandswand
 Detail D03_011+018

32 m EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Übertrag:				
02.002.180	Dämmkeil MW 50/50mm STLB-Bau 04/2021 021 Dämmkeil aus Mineralwolle, DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, an aufgehendes Bauteil.	339 m	EP	GP
02.002.190	Herstellung der Aussparung für die waagerechten Herstellung der Aussparung für die waagerechten Leitungsführung der Notentwässerung, die Entwässerungsleitung ist allseitig zu umdämmen Länge: ca. 1m	20 Stk	EP	GP
02.002.200	Brandschutzabschottung Ausbildung von Brandschutzschotts in die vorhandene Dachöffnungen der Stahlbetondecke fachgerecht herstellen	10 Stk	EP	GP
02.002.210	Bewegungsfuge Bestand/Neubau Bewegungsfuge zwischen Bestand und Neubau; komprimierbare Wärmedämmung, Steinwolle-Dämmplatten (DIN EN 13162), Brandverhalten nichtbrennbar A1 (DIN EN 13501-1), Schmelzpunkt >=1000°, Dicke: 30 mm Höhe: ca. 25 cm zum Einbau in die Fuge liefern und einbauen, einschließlich Fugenverschluss. Detail: D03_018 u.a.	30 m	EP	GP
02.002.220	Untere Lage-Elastomerbitumen, Schnellschweißverfahren Streifen 2-lagige Abdichtung gemäß DIN 18531 bestehend aus Erste Lage der Abdichtung minimal angeflämmt mit Therm-Streifen an Unterseite (Schnellschweißverfahren); Elastomerbitumen als untere Lage nach DIN EN 13707 Leistungs- und Funktionsanforderungen: - Anwendungstyp nach SPEC 20000-201: DU/E1 PYE-KTP S4 - Anwendungstyp nach SPEC 20000-202: PYE-KTP S4 - Dicke: ca. 4,2 mm - oberseitig: vlieskaschiert, Sand - unterseitig: Thermstreifen mit Flämmfolie - Trägereinlage: Polyestergewebe mit Glasvlies 180 g/m²			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

- Dehnung nach DIN 12311-1: > 20 %
- Maximale Zugkraft nach DIN 12311-1:
I + q: > 1000 N/50 mm
- Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: oben < -30 °C
- Wärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: > +100 °C
- Verhalten bei Brand von außen, im System geprüft nach DIN CEN/TS 1187 und eingestuft in BROOF(t1)

Liefern, gem. Herstellervorgaben auf die zugelassene Mineralfaser fachgerecht verlegen. Längsnaht und Kopfstoßbereich, min. 8 cm fachgerecht verschweißen. Ein 45°-Eckschnitt ist an der unteren Lage im Bereich des T-Stoßes auszuführen. Stöße versetzt anordnen.

windsogssichere Befestigung der Abdichtlage

Untergrund: Steinwolle

.....
angebotenes Fabrikat

1.260 m² EP GP

02.002.230 Untere Lage-Elastomerbitumen, Kleinfläche Attika+Lüftung

2-lagige Abdichtung als **Kleinfläche** gemäß DIN 18531 bestehend aus

- Erste Lage der Abdichtung minimal angeflämmt mit Therm-Streifen an Unterseite (Schnellschweißverfahren); Elastomerbitumen als untere Lage nach DIN EN 13707
- Leistungs- und Funktionsanforderungen:
- Anwendungstyp nach SPEC 20000-201: DU/E1 PYE-KTP S4
 - Anwendungstyp nach SPEC 20000-202: PYE-KTP S4
 - Dicke: ca. 4,2 mm
 - oberseitig: vlieskaschiert, Sand
 - unterseitig: Thermstreifen mit Flämmfolie
 - Trägereinlage: Polyestergerewebe mit Glasvlies 180 g/m²
 - Dehnung nach DIN 12311-1: > 20 %
 - Maximale Zugkraft nach DIN 12311-1:
I + q: > 1000 N/50 mm
 - Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: oben < -30 °C
 - Wärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: > +100 °C
 - Verhalten bei Brand von außen, im System geprüft nach DIN CEN/TS 1187 und eingestuft in BROOF(t1)

Liefern, gem. Herstellervorgaben auf die zugelassene Mineralfaser fachgerecht verlegen. Längsnaht und Kopfstoßbereich, min. 8 cm fachgerecht verschweißen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Ein 45°-Eckschnitt ist an der unteren Lage im Bereich des T-Stoßes auszuführen. Stöße versetzt anordnen.

windsogsicherre Befestigung der Abdichtlage

Untergrund: Faserplatte/Abdichtung Bestand

Breite: ca. 70 cm, 2x gekantet

Ort: Achse P2-9/P2-E-D

Detail: D03_009+018

Untergrund: Schaumglasdämmung

Breite: ca. 70 cm, 3x gekantet

Ort: Achse P3-C/P3-0

Detail: D03_028

Achtung: Die Abdichtungsarbeiten können erst nach erfolgten Vorleistungen anderer Gewerke ausgeführt werden. Mehrmalige Anfahrten und Arbeitsunterbrechungen sind einzukalkulieren. In Verbindung mit mehreren Schaumglas- und Abdichtungspositionen.

22 m² EP GP

02.002.240 U-Stahlblechformteil Stahl verz., Sockel Technikraum+Aufkantung Bestand

Stahlblechformteil, Stahl verzinkt, als obere Einhausung der Sockeldämmung; einschl. Befestigung an Stahlbetonwand;

U-Profil: 20x12x15 cm; d=1 mm

Detail: _D03_015; Profil d)

_D03_021; Profil d)

48 m EP GP

02.002.250 Z-Feuchtigkeitssperre Elastomerbahn EPDM-BV MSB-Q D 1,2mm lose verlegen; Technikraum 2.OG

Z-Feuchtigkeitssperre, Raumnutzungsstufe RN1-E (geringe Anforderung), Wassereinwirkungsstufe W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden), Rissstufe R1-E (gering), Rissüberbrückungsstufe RÜ1-E (geringe Rissüberbrückung bis 0,2 mm), eine Lage Elastomerbahnen, Ethylen-Propylen-Dien-Kautschuk (EPDM) DIN EN 13967 und/oder DIN EN 14909, bitumenverträglich,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
			Übertrag:	
	Anwendungstyp MSB-Q (Mauersperrbahn, mit Querkraftübertragung) DIN SPEC 20000-202, Dicke 1,2 mm, lose verlegen. Breite: ca. 35 cm, 2-fach gekantet Ort: Sockel Technikraum 2.OG+Aufkantung Bestand Detail: _D03_015; Profil c) _D03_021; Profil c)	53 m	EP	GP
02.002.260	Z-Aluminiumformteil, Tür Technikraum Aluminiumformteil, 4x gekantet, als Abdeckung Sockeldämmung am unteren Türprofil; einschl. Befestigung Gesamtbreite: 400 mm; d=2 mm, 4x gekantet Detail: D03_019 Ort: unteres Türprofil Technikraum	2 m	EP	GP
02.002.270	Z-Aluminiumformteil, Sockel Fenster Bestand Aluminiumformteil, als Abdeckung Sockeldämmung am unteren Fensterprofil zum Bestand; einschl. Befestigung Z-Profil: ca. 8x20x10 cm; d=2 mm, 2x gekantet Detail: D03_020 Ort: unteres Fensterprofil zum Bestand	6 m	EP	GP
02.002.280	Oberlage-Polymerbitumen-Schweißbahn, vollflächig verschweißt 2-lagige Abdichtung gemäß DIN 18531 bestehend aus Oberlage der Abdichtung vollflächig verschweißt Polymerbitumen-Schweißbahn als obere Lage mit integriertem Durchwurzelungsschutz, nach DIN EN 13707 Leistungs- und Funktionsanforderungen: - Anwendungskurzzeichen DIN SPEC 20000-201: DO/E1 PYE KTP 300 S5 DIN SPEC 20000-202: BA PYE/PYP KTP300 S5 - Dicke ca. 5,2 mm - oberseitig: beschiefert grün - unterseitig: Flämmfolie - Trägereinlage: Polyester Verbundträger 300g/m² - Maximale Zugkraft nach DIN 12311-1: I + q : 1450 N/50 mm (+/- 100) - Dehnung nach DIN 12311-1: I + q >=23 % (+/- 3) - Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: <= -25 °C (oben) und <= -40 °C (unten) - Wärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: >= +150 °C			
			Übertrag:	

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

120 **LV** **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
 02 Titel P3 - Neubau
 02.002 Bereich Dachdämmung/Dachabdichtung

Übertrag:

(oben)
 und $\geq +120$ °C (unten)
 - Verhalten bei Brand von außen, im System geprüft nach DIN CEN/TS 1187 und eingestuft in BROOF(t1), (t2)
 - wurzelresistent nach FLL-Richtlinien
 Liefern und gem. Herstellervorgaben auf den Untergrund fachgerecht vollflächig verschweißen.

windsogssichere Befestigung der Abdichtlage

.....
 angebotenes Fabrikat

1.260 m² EP GP

02.002.290 Oberlage-Polymerbitumen-Schweißbahn, Kleinfläche Attika+Lüftung

2-lagige Abdichtung gemäß DIN 18531 bestehend aus

Oberlage der Abdichtung vollflächig verschweißt
 Polymerbitumen-Schweißbahn als obere Lage mit integriertem Durchwurzelungsschutz, nach DIN EN 13707

- Leistungs- und Funktionsanforderungen:
- Anwendungskurzzeichen DIN SPEC 20000-201: DO/E1 PYE KTP 300 S5
 - DIN SPEC 20000-202: BA PYE/PYP KTP300 S5
 - Dicke ca. 5,2 mm
 - oberseitig: beschiefert grün
 - unterseitig: Flämmfolie
 - Trägereinlage: Polyesterverbundträger 300g/m²
 - Maximale Zugkraft nach DIN 12311-1: $l + q : 1450 \text{ N}/50 \text{ mm} (+/- 100)$
 - Dehnung nach DIN 12311-1: $l + q \geq 23 \% (+/- 3)$
 - Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: ≤ -25 °C (oben) und ≤ -40 °C (unten)
 - Wärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: $\geq +150$ °C (oben) und $\geq +120$ °C (unten)
 - Verhalten bei Brand von außen, im System geprüft nach DIN CEN/TS 1187 und eingestuft in BROOF(t1), (t2)
 - wurzelresistent nach FLL-Richtlinien
- Liefern und gem. Herstellervorgaben auf den Untergrund fachgerecht vollflächig verschweißen.

windsogssichere Befestigung der Abdichtlage

Ausführung in Kleinflächen auf Attika- und Lüftungsaufkantungen, incl. Aufkantungen

Untergrund: Faserplatte/Abdichtung Bestand

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Breite: ca. 70 cm, 2x gekantet
 Ort: Achse P2-9/P2-E-D
 Detail: D03_009+018

Untergrund: Schaumglasdämmung
 Breite: ca. 70 cm, 3x gekantet
 Ort: Achse P3-C/P3-0
 Detail: D03_028

Achtung: Die Abdichtungsarbeiten können erst nach erfolgten Vorleistungen anderer Gewerke ausgeführt werden. Mehrmalige Anfahrten und Arbeitsunterbrechungen sind einzukalkulieren. In Verbindung mit mehreren Schaumglas- und Abdichtungspositionen

22 m² EP GP

02.002.300 Anschluss Dachdichtung an aufgehende Bauteile

Anschluss der Dachabdichtung an aufgehenden Bauteilen, zweilagige Bahnausführung wie Flächenabdichtung, Zuschnitt aus dem Material der Dachabdichtung mit der Dachbahn homogen verschweißen einschließlich Lichtkuppeln, Anschlussbereiche Oberlichte, aufgehende Wände, Oberseite Attika usw.

Untergrund: Dach/Attika/aufgehende Wände
 Steinwolle 038 Dach, hochgeführte Wärmedämmung an Attika
 Steinwolle 038 mit Steinwolle Dämmstoffkeilen

420 m² EP GP

02.002.310 Klemmschiene aus Aluminium

Klemmschiene aus Aluminium und geeigneten Befestigungsmittel, Fuge zwischen Profil und Bauteil mit elastischem Dichtstoff und vorkomprimiertem Dichtungsband, feuchtigkeitsundurchlässig, fachgerecht schließen.

Wärmebrückenfreies Befestigen in der Dämmung;
 Ort: Dachanschlüsse
 Detail D03_015+17+19+20+21+28

76 m EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

02.002.320	Abdichtung Lichtkuppeln hochgezogene Dachbahnen oben an den Lichtkuppeln, mit Flüssigabdichtung, Flüssigkunststoff aus Polyurethanharz mit Vliesarmierung, zweikomponentig abdichten	18 m	EP	GP
-------------------	--	-------------	----------	----------

02.002.330	Zementgebundene Faserplatte, A2-s1,d0, b= 80cm Zementgebundene Faserplatte, nicht brennbar, mit geeignetem Befestigungsmaterial liefern und entsprechend den örtlichen Gegebenheiten und Erfordernissen auf die vorhandene Dachrandaufkantung fachgerecht windsogsicher montieren. Attikaabdeckung DIN EN 13986; nicht brennbar A2-s1,d0 gem. DIN EN 13501-1; Festigkeit EN 310 E-Mod>4000 N/mmC Untergrund: Dachrandaufkantung aus Stahlbeton Breite 200-250 mm Plattenbreite: ca. 800 mm Plattenstärke: 30 mm Ort: Attikaabdeckung	2,7 m²	EP	GP
-------------------	--	---------------	----------	----------

02.002.340	Zementgebundene Faserplatte, A2-s1,d0, b= 40-65cm Zementgebundene Faserplatte, nicht brennbar, mit geeignetem Befestigungsmaterial liefern und entsprechend den örtlichen Gegebenheiten und Erfordernissen auf die vorhandene Dachrandaufkantung fachgerecht windsogsicher montieren. Attikaabdeckung DIN EN 13986; nicht brennbar A2-s1,d0 gem. DIN EN 13501-1; Festigkeit EN 310 E-Mod>4000 N/mmC Untergrund: Dachrandaufkantung aus Stahlbeton Breite 200-250 mm Plattenbreite: 400-650 mm Plattenstärke: 30 mm Ort: Attikaabdeckung	174 m²	EP	GP
-------------------	---	---------------	----------	----------

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Übertrag:				
02.002.350	Attika Kronendämmung aus hoch verdichteter Mineralwolle A1; 60 mm Attika Kronendämmung aus hoch verdichteter Mineralwolle A1 WLS 040, nicht brennbar auf der Dachrandaufkantung ausrichten und nach Herstellerangabe befestigen. Abstandshalterung mittels 2x Holzbalken 60x60 mm auf gesamte Länge. Höhe: 6 cm Breite: 60 cm	47 m	EP	GP
02.002.360	Attika Kronendämmung aus hoch verdichteter Mineralwolle A1; 25 mm Attika Kronendämmung aus hoch verdichteter Mineralwolle A1 WLS 040, nicht brennbar auf der Dachrandaufkantung ausrichten und nach Herstellerangabe befestigen. Höhe: 6 cm Breite: 25 cm	255,9 m	EP	GP
02.002.370	Unterkonstruktion Kronendämmung aus 2x Stahlwinkel, fvz Unterkonstruktion zur Befestigung der Kronendämmung aus 2x Stahlwinkel, 100x100x8, fvz, z-förmig miteinander verbundenen, zur Befestigung der zementgebundenen Faserplatte aus Pos. vor, Anordnung quer zum Attikaverlauf; Befestigung der Platten auf der Unterkonstruktion gemäß der anfallenden Windbelastung gemäß DIN EN 1991. Die verwendeten Befestigungsmittel müssen korrosionsgeschützt sein. Abstand nach System des Herstellers angebotenes System: '.....'	300 m	EP	GP
02.002.380	Eckausbildung Abdichtung Eckausbildung Elastomerbitumen-Schnellschweißbahn, oberseitig vlieskaschiert, als Zuschnittstreifen liefern und gem. Herstellervorgaben, in der Aussen,- bzw. Innenecke als unterlegte Zunge fachgerecht einsetzen. Anschlussbahnen der 1. Lage und Oberlage als Zuschnittbahn liefern und fachgerecht einbauen. verschiedene Winkel Anschlusshöhe:ca. 600 mm	30 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

02.002.390	<p>Blitzschutzdrahtdurchführung Blitzschutzdrahtdurchführung Einfassung bauseitiger Blitzdrahtdurchführung Durchmesser ca. 10 mm durch die Dampfbremse, und die 2-lagige Dachabdichtung, mit 2-komponentigem Flüssigkunststoff-System, auf die Dachabdichtung abgestimmt, einschließlich Abklebung und Grundierung des Untergrundes, Polyestervlies, Lieferung aller erforderlichen Materialien:</p>	25 Stk	EP	GP
-------------------	---	---------------	----------	----------

02.002.400	<p>Leitungsdurchführung Schwanenhals Alu 125x250mm L 700 mm D 2mm Leitungsdurchführung als Schwanenhals in 2mm Aluminium Wärme gedämmte Flachdachdurchführung, zum Andübeln, zur Aufnahme von Kabeln und Kälteleitungen mit Dichteinsatz - geteilt Einschließlich Einbindung in die Dachabdichtungsbahn mittels Flanschanschluss, geeignet für bituminöse Abdichtungsbahnen Zwei Abdichtungsebenen (Dampfsperre auf Rohbau und Dachabdichtung) mit umlaufender, unterseitiger Tropfkante rechteckige Ausführung, mind. 125x250mm, Länge ca. 700 mm, geeignet für 3x Elektrokabel und 2x Kälteleitung (Durchmesser 8cm inkl. Dämmung)</p>	4 St	EP	GP
-------------------	--	-------------	----------	----------

02.002.410	<p>Anschluss an Durchdringung 200x350 Anschluss an Durchdringung, mit 2-komponentigem Flüssigkunststoff-System, auf die Dachabdichtung abgestimmt, einschließlich Abklebung und Grundierung des Untergrundes, Polyestervlies, Lieferung aller erforderlichen Materialien: Die Abdichtung mindestens 10 cm breit auf die Flächenabdichtung bis Oberkante Anschluss führen Abmessung Durchdringung: 200x350 cm</p> <p>Einbauteile, Flachdachentlüfter bauseits</p>	30 Stk	EP	GP
-------------------	---	---------------	----------	----------

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

02.002.420 Anschluss an Durchdringung 840x640
 Anschluss an Durchdringung, mit 2-komponentigem Flüssigkunststoff-System, auf die Dachabdichtung abgestimmt, einschließlich Abklebung und Grundierung des Untergrundes, Polyestervlies, Lieferung aller erforderlichen Materialien, Auftrag in zwei Schichten
 Die Abdichtung mindestens 10 cm breit auf die Flächenabdichtung bis Oberkante Anschluss führen
 Abmessung Durchdringung:
 840 mm x640 mm= 1 Stück
 700 mm x700 mm= 1 Stück
 Lüftung bauseits
2 Stk EP GP

02.002.430 Anschluss an Durchdringung Dm 1250
 Anschluss an Durchdringung, mit 2-komponentigem Flüssigkunststoff-System, auf die Dachabdichtung abgestimmt, einschließlich Abklebung und Grundierung des Untergrundes, Polyestervlies, Lieferung aller erforderlichen Materialien, Auftrag in zwei Schichten
 Die Abdichtung mindestens 10 cm breit auf die Flächenabdichtung bis Oberkante Anschluss führen
 Abmessung Durchdringung:
 Dm rund 1250 mm= 1 Stück
 Lüftung bauseits
 Ort: Dach Technikzentrale
1 Stk EP GP

02.002.440 Anschluss an Durchdringung Dm 120
 Anschluss an Durchdringung, mit 2-komponentigem Flüssigkunststoff-System, auf die Dachabdichtung abgestimmt, einschließlich Abklebung und Grundierung des Untergrundes, Polyestervlies, Lieferung aller erforderlichen Materialien, Auftrag in zwei Schichten
 Die Abdichtung mindestens 10 cm breit auf die Flächenabdichtung bis Oberkante Anschluss führen
 Abmessung Durchdringung:
 Dm bis 120 mm
5 Stk EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

02.002.450 Eindichtung Sekuranten
 Anschluss an Durchdringung, rund mit 2-komponentigem Flüssigkunststoff-System, auf die Dachabdichtung abgestimmt, einschließlich Abklebung und Grundierung des Untergrundes, Polyestervlies, Lieferung aller erforderlichen Materialien:
 Die Abdichtung mindestens 10 cm breit auf die Flächenabdichtung bis Oberkante Anschluss führen Durchmesser der Durchdringung ca. 50 mm

32 Stk EP GP

02.002.460 Eindichtung Elektrodurchführung
 Anschluss an Durchdringung, rund mit 2-komponentigem Flüssigkunststoff-System, auf die Dachabdichtung abgestimmt, einschließlich Abklebung und Grundierung des Untergrundes, Polyestervlies, Lieferung aller erforderlichen Materialien:
 Die Abdichtung mindestens 10 cm breit auf die Flächenabdichtung bis Oberkante Anschluss führen Durchmesser der Durchdringung ca. 20 mm

20 Stk EP GP

02.002.470 Kernbohrung Beton Durchm. 150-200mm T 20-28cm
 Kernbohrung, Untergrundfläche waagrecht, aus bewehrtem Beton, Normalbeton, Bohrdurchmesser über 150-200 mm, Bohrtiefe über 20 bis 25 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m³, Arbeitshöhe bis 3,5 m, Geräteinsatz ist möglich, Ausführung innerhalb des Bauwerks, aufgenommene Stoffe sammeln, ohne Zerkleinerung, auf LKW des AN laden, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Die Entsorgung erfolgt durch den AN.

10 St EP GP

02.002.480 Stahlfutterrohr mit Dichteinsatz und Edelstahlrohr
 Stahlfutterrohr mit Festflansch: 554x330 gebogen und zusätzlichem Mittelflansch/Befestigungsflansch: 400x410 (Fest-/Losflansch mit Stehbolzen); verwendbar bei nichtdrückendem Wasser; DN 150, 200 lang/ Gehrung 3°
 Stahlteile GGV korrosionsschutzbeschichtet
 Kontaktfläche des Flansches besandet.
 Dichteinsatz gegen nichtdrückendes Wasser für Rohraußendurchmesser von 98,0 bis 104,0 mm in

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Futterrohr;
 Kernbohrung DN 150, Wanddicke 25 cm; Stahlbeton;
 Edelstahlrohr V2A, DN 100; Wandstärke 5 mm, Länge ca.
 75 cm; glattwandig und formstabil.
 Ort: Attika auf Dach Verbinder
 Detail_D03_027

1 St EP GP

02.002.490 Eindichtung Strangentlüfter

Bauseits gestellten Strangentlüfter,
 Lüfter-Unterteil DN 100, aus PUR-Integralschaum mit
 eingeschäumtem PE-Rohr und Klebeflansch zum Anschluss
 von Dampf-/ Windsperren einbauen, die Dampf-/Windsperr
 luftdicht anschließen und den Anschlusskragen mit der
 Dachabdichtung nach Herstellervorschrift verschweißen.

12 St EP GP

02.002.500 Wärmedämmschicht Schaumglas CG DAA dh 0,040W/(mK) D 140mm vertikal an Aufkantung

Wärmedämmschicht als Flachdachdämmung, **vertikal** auf
 Betonaufkantung, für nicht belüftetes Dach, aus
 Schaumglas in Platten, CG DIN EN 13167,
 Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, hohe
 Druckbelastbarkeit - dh, Bemessungswert der
 Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Nennwert der
 Wärmeleitfähigkeit max. 0,039 W/(mK),
 Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1
 (nichtbrennbar), **Dicke 140 mm**, stumpf, vollflächig und
 vollfugig mit Heißbitumen kleben.
 eine Längsfläche (b=140 mm) schräg mit 10%
 2 Kanten abgerundet/gebrochen

Untergrund: Stahlbeton
 Breite: ca. 70 cm
 Ort: Achse P3-C/P3-0 Lüftungsaufkantung
 Detail: D03_028

Achtung: Die Dämm- und Abdichtungsarbeiten können erst
 nach erfolgten Vorleistungen anderer Gewerke
 ausgeführt werden. Mehrmalige Anfahrten und
 Arbeitsunterbrechungen sind einzukalkulieren.
 In Verbindung mit mehreren Schaumglas- und
 Abdichtungspositionen

Lohn Gerät

Material Sonstiges **7,2 m2** EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

02.002.510 Wärmedämmschicht Schaumglas CG DAA dh 0,040W/(mK) D 200mm horizontal auf Aufkantung

Wärmedämmschicht als Flachdachdämmung, **horizontal** auf Betonaufkantung, für nicht belüftetes Dach, aus Schaumglas in Platten, CG DIN EN 13167, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, hohe Druckbelastbarkeit - dh, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,039 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), **Dicke 200 mm**, stumpf, vollflächig und vollfugig mit Heißbitumen kleben.

Untergrund: Stahlbeton/Schaumglasschotter
 Breite: ca. 45-50 cm
 Ort: Achse P3-C/P3-0 Lüftungsaufkantung
 Detail: D03_028

Achtung: Die Dämm- und Abdichtungsarbeiten können erst nach erfolgten Vorleistungen anderer Gewerke ausgeführt werden. Mehrmalige Anfahrten und Arbeitsunterbrechungen sind einzukalkulieren. In Verbindung mit mehreren Schaumglas- und Abdichtungspositionen

3,6 m2 EP GP

02.002.520 Wärmedämmschicht Gefälle Schaumglas CG DAA dh 0,040W/(mK) D 90-140mm horizontal auf Schaumglas

Wärmedämmschicht als **Gefälledämmung**, als 2. Lage auf Schaumglas, für nicht belüftetes Dach, aus Schaumglas in Platten, CG DIN EN 13167, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, hohe Druckbelastbarkeit - dh, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,039 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), **Dicke ca. 90-140 mm**, **10%** Neigung, stumpf, vollflächig und vollfugig mit Heißbitumen kleben.

Untergrund: Stahlbeton/Schaumglasschotter
 Breite: ca. 45-50 cm
 Ort: Achse P3-C/P3-0 Lüftungsaufkantung
 Detail: D03_028

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Achtung: Die Dämm- und Abdichtungsarbeiten können erst nach erfolgten Vorleistungen anderer Gewerke ausgeführt werden. Mehrmalige Anfahrten und Arbeitsunterbrechungen sind einzukalkulieren. In Verbindung mit mehreren Schaumglas- und Abdichtungspositionen

3,6 m2 EP GP

02.002.530 Wärmedämmschicht Schaumglasschotter D 400mm 0,090W/(mK)

Wärmedämmschicht, aus Schaumglasschotter, als Schüttung, gebunden, Dicke 400 mm, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,090 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,085 W/(mK), zwischen Aufkantung und Lüftungskanal;

Untergrund: Stahlbeton/Dampfsperre/Dämmung
Lüftungskanal

Breite: ca. 10-30 cm
Ort: Achse P3-C/P3-0 Lüftungsaufkantung
Detail: D03_028

Achtung: Die Dämm- und Abdichtungsarbeiten können erst nach erfolgten Vorleistungen anderer Gewerke (Lüftungskanal) ausgeführt werden. Mehrmalige Anfahrten und Arbeitsunterbrechungen sind einzukalkulieren. In Verbindung mit mehreren Schaumglas- und Abdichtungspositionen

Lohn Gerät

Material Sonstiges **0,7 m2** EP GP

02.002.540 Dämmkeil CG 30/30mm

Dämmkeil aus Schaumglas, CG, Querschnitt 30/30 mm, an aufgehende Bauteile.

20 m EP GP

Summe Bereich 02.002

Dachdämmung/Dachabdichtung, Netto:

02.003 Bereich Extensives Gründach/Kiesschüttung

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.003	Bereich	Extensives Gründach/Kiesschüttung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Hinweis ETA

Dachaufbau gemäß DIN 18531:
 Anwendungsklasse der Abdichtungsstoffe: K2-erhöhte Anforderung, E4 (mäßige thermische und mäßige mechanische Einwirkung, Gründach ungenutzt
 Einwirkungsklasse: IIB, (Stufe II=mäßige mechanische Einwirkungen, Stufe B mäßige, thermische Einwirkungen, Gründach)
 Gefälle: >=2%

Extensive pflegearme Dachbegrünung mit Sedum
 Aufbauhöhe: 10cm
 Drainageschicht 2cm und Pflanzschicht 8cm
 Wasserspeichervolumen: ca. 42 l/m²
 Gewicht wassergesättigt: ca. 123 kg/m²

Dieser Systemaufbau muss über eine Europäische Technische Zulassung ETA-13/0668 - Bausätze für Dachbegrünung verfügen, die eingebauten Abdichtungen müssen für das System zugelassen sein

Die jeweiligen Verlegeanleitungen zu den beschriebenen Leistungen, die einschlägigen Richtlinien und Normen und die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft müssen erfüllt werden.

Bauseitige Einzelanschlagpunkte eines Sicherungssystems können zur Absturzsicherung genutzt werden.

02.003.10	Trenn- und Gleitschicht aus bitumen- und polystyrolbeständiger			
	Trenn- und Gleitschicht aus bitumen- und polystyrolbeständiger Polyethylenfolie aus Recycling-Granulat; Flächengewicht 190 g/m ² ; Dicke 0,2 mm; liefern und mit mind. 10 cm Überdeckung lose verlegen;			
		1.140 m²	EP	GP

02.003.20	Faserschutzschutzmatte			
	Fasermatte aus Polyester/Polypropylen als Speicherschutzmatte mit geprüfter Schutzwirkung nach EN ISO 13428, Pyramiden-Durchdrückkraft nach DIN EN 14574: 414 N, Geotextilrobustheitsklasse 3, verrottungsfest, bitumenverträglich, Flächenmasse ca. 600 g/m ² , Dicke ca. 4 mm, Wasserspeicherkapazität ca. 3 l/m ² , mit			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.003	Bereich	Extensives Gründach/Kiesschüttung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

CE-Kennzeichnung als Bestandteil des angebotenen "Bausatzes für Dachbegrünung" gemäß ETA-Nr. 13/0668, als Wasserspeicher und mechanische Schutzlage liefern und mit 10 cm Stoßüberdeckung vollflächig verlegen und an aufgehenden Bauteile ca. 10 cm anarbeiten, sowie Montagesicherung in geeigneter Form.

1.140 m² EP GP

02.003.30 Drän- und Wasserspeicher-Element

Drän- und Speicherelement, stumpf gestoßen, lose verlegt
 Druckbelastbares Drän- und Speicherelement multifunktional anwendbar für Dachbegrünung und begehbare Verkehrsflächen aus HDPE Regenerat.
 Leistungs- und Funktionsanforderungen:
 - Flächengewicht: 1,0 kg/qm
 - Noppenhöhe: 20 mm
 - Plattengröße inklusive Falz: 1060 x 2360 mm
 - Deckmaß: 2,5 qm
 - Druckfestigkeit: nach DIN EN ISO 25619-2: 219 kPa
 - Füllvolumen: 10,5 l/qm
 - Wasserspeichervermögen: 7,2 l/qm
 - Wasserleitvermögen in der Ebene nach DIN EN ISO 12958, Belastung 20 kPa, hydraulischer Gradient $i = 0,016$ (Gefälle 1%):
 Längsrichtung 0,54 l/ms,
 hydraulischer Gradient $i = 0,031$ (Gefälle 2%):
 Längsrichtung 0,78 l/ms
 liefern und auf der Schutzlage stumpf gestoßen lose verlegen.

1.110 m² EP GP

02.003.40 Filterschicht

Filterschicht für Dachbegrünung aus Polyester/Polypropylen. Leistungs- und Funktionsanforderungen:
 - Flächengewicht: 125 g/qm
 - Abmessung: 2,0 x 100,0 m oder 1,0 x 200,0 m
 - Öffnungsweite O 90: 0,126 mm
 - Stempeldurchdruckkraft nach DIN EN ISO 12236:
 > 1.000 N
 - Geotextilrobustheitsklasse: GRK 2
 - Wasserdurchlässigkeit VI H50: 0,11 m/s
 liefern und auf der Dränschicht mit 10 cm Überlappung lose verlegen.

1.140 m² EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.003	Bereich	Extensives Gründach/Kiesschüttung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

02.003.50	Kiesfangleiste Aluminium Winkelprofil aus Aluminium Höhe 85 mm, Quadrat-Lochgröße ca.9,5 x 9,5 mm, Auflageschenkel 100 mm, einschl. Stoßverbinder liefern und nach Planangaben fluchtgerecht verlegen, einschließlich der Ausbildung von Innen- und Außenecken.	423 m	EP	GP
------------------	---	--------------	----------	----------

02.003.60	Randstreifen/Schüttung aus Kies 16/32 Randstreifen/Schüttung aus gewaschenem Rollkies der Körnung 16-32 mm in min. 5 cm dicker loser Schüttung aufbringen, gleichmäßig verteilen und an allen Dachrändern und Anschlüssen anböscheln. im Bereich von Aufkantungen, An- und Abschlüssen, um Dachdurchdringungen, Kontrollschächte und Anschlagpunkte u.ä. liefern und auf dem Dränageelement bzw. Filtervlies einbauen. aufzubringende Schüttdicke: ca. 5 cm. Breite des Sicherheitsstreifens in der Regel von 30-65 cm,	340 m²	EP	GP
------------------	---	---------------	----------	----------

02.003.70	Vegetationssubstrat für extensive Dachbegrünungen, Vegetationssubstrat für extensive Dachbegrünungen, Mineralisches Schüttstoffgemisch aus Lava, Bims, mit geringen Anteilen organischer Substanz, für mehrschichtige Extensivbegrünungen, nach FLL-Dachbegrünungsrichtlinie geprüft. Vegetationstechnische Eigenschaften: - maximale Wasserkapazität (WK): 39,4 Vol.-% - Luftgehalt bei maximaler Wasserkapazität: 15,9 Vol.-% - Gesamtporenvolumen: 54,3 Vol.-% - Wasserdurchlässigkeit: 21,1 mm/min - pH-Wert: 7,5 - Salzgehalt: 0,5 g/l - Gehalt an organischer Substanz: 48,1 g/l - Volumengewicht: trocken: ca. 1010 - 1060 kg/cbm wassergesättigt: ca. 1410 - 1460 kg/cbm			
------------------	---	--	--	--

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.003	Bereich	Extensives Gründach/Kiesschüttung		

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

liefern, in loser Schüttung aufbringen und gleichmäßig verteilen. Schichtdicke: 7 cm
Hinweis: Einbaugenauigkeit: +/- 1,5 cm
Verdichtungsfaktor für Transport und Einbau: ca. 15 - 20 %
Einzubauende Höhe (verdichtet): ca. 6-7cm

770 m² EP GP

02.003.80 Trockenaussaat Sedumteppich

Sedumsporen von verschiedenen Sedumarten zum Ausstreuen mit zusätzlicher Samenaussaat mit Saatgutmischung, Sedumteppich, mind. 6 verschiedene kleinblättrige und großblättrige Arten, liefern, fachgerecht aufbringen und anwalzen, inkl. erster Wässerung.

Aufzubringende Menge: ca. 50-80 g/m²

1.110 m² EP GP

02.003.90 Fertigstellungspflege für Extensivbegrünungen

Fertigstellungspflege für Extensivbegrünungen bis zum Erreichen des abnahmefähigen Zustandes über die Dauer von i.d.R. ca. 12-15 Monaten.

Für Ansaaten ist zur Abnahme eine projektive Deckung von mind. 60 % zu erreichen.

Ein fortlaufendes Protokoll über die durchgeführten Arbeiten und den Zustand der Dachbegrünung ist zu führen und dem Bauherren vorzulegen. Auf eine evtl. notwendige Verlängerung der Dauer zur Fertigstellungspflege ist rechtzeitig hinzuweisen. Dies kann bei Extrembedingungen sowie Anpflanzungen mit geringen Stückzahlen erforderlich sein.

Folgende Arbeiten sind jeweils inkl. der erforderlichen Materialien bzw. Entsorgung auszuführen:

- > Anfangsbewässerung von Ansaaten nach Erfordernis für die ersten 6-8 Wochen, bauseitige Voraussetzungen: Wasseranschluss an 2 Stellen an der Fassade im EG
- > 3 x Fremdaufwuchs entfernen
- > 1 x Düngen im Mai/Juni mit umhülltem Langzeitdünger
- > 2 x Laub und Unrat entfernen
- > 2 x Rand- und Sicherheitsstreifen von Aufwuchs, Laub und

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.003	Bereich	Extensives Gründach/Kiesschüttung		

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

- Unrat säubern
- > 2 x Sicherheitsrinnen säubern
- > 2 x Kontrollschächte und Abläufe kontrollieren und säubern
- > 1 x Nachsaat/ Nachpflanzung von Fehlstellen

Ansonsten gilt die FLL-Dachbegrünungsrichtlinie.

1.110 m² EP GP

02.003.100 Auflast Betonpl. Platten 50/50cm D 4cm Kies
 STLB-Bau 10/2023 021
 Oberflächenschutz/Auflast aus Betonplatten, Plattengröße 50/50 cm, Dicke 4 cm, in Kies, Körnung 16/32, Verlegung in Teilflächen, Ausführung gemäß Zeichnung.

Lohn Gerät
 Material Sonstiges **38 m²** EP GP

Summe Bereich 02.003

Extensives Gründach/Kiesschüttung, Netto:

02.004 Bereich Lichtkuppel

Systembeschreibung
Systembeschreibung

Einfassrahmen
 Der Aufsetzkranz ist wärmegeklämmt und besteht aus glasfaserverstärktem Polyesterharz. Die Befestigung des Aufsetzkranzes erfolgt direkt auf der tragenden Unterkonstruktion.
 Stufenlose Integration der Verglasung in den Einfassrahmen mit optimaler Wasserableitung zur Vermeidung von Schmutzkanten.

Glasleiste
 Glasleisten aus Kunststoff mit kraft- und formschlüssiger Lastabtragung, Sicherheitsrasthaken und integriertes Dichtelement inkl. umlaufender Funktionsnut zur Aufnahme und Schnelljustierung der Beschlagsteile.

Wärmeschutz des Lichtkuppelsystems
 Der Wärmedurchgangskoeffizient Ur nach DIN EN 1873 (Stand 2014) des Lichtkuppeloberteils muss <= 1,3 W/(m² K) betragen und entsprechend rechnerisch nachgewiesen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.004	Bereich	Lichtkuppel		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

werden.

Der Nachweis des gesamten Wärmedurchgangskoeffizienten inkl. Aufsatzkranz ist bei Bedarf nach den anerkannten Regeln

der Technik zu führen.

Um die Gefahr von Oberflächenkondensat und Schimmelbildung sowie um Wärmeverluste zu reduzieren, ist die Konstruktion umlaufend thermisch getrennt, als komplett wärmedämmtes Gesamtsystem auszuführen. Der Nachweis der thermischen Trennung und Kondensatvermeidung ist anhand von Konstruktionsdetails und Isothermenberechnungen beizufügen

Nachhaltigkeit

Der Bieter muss für das Produkt eine umfassende Öko-Bilanz (EPD - Module A1 - D) von der Herstellung bis zur Entsorgung nachweisen können.

Dichtungssystem

Mehrstufiges Doppeldichtungssystem bestehend aus einer äußeren Dichtebene mit vierseitig umlaufend geschweißter Ausführung und einer inneren im T-Stoßprinzip angeordneten Wärmedichtebene.

Gebrauchstauglichkeit

Die Gebrauchstauglichkeit ist durch die Nachweise der Schlagregendichtheit nach EN 12208 / Leistungsklasse E 1500 und der Luftdichtheit nach EN 12207 / Leistungsklasse 4 zu erbringen und in der Leistungserklärung zu bestätigen.

Verglasung

Kompakte energieeffiziente Wärmeschutzisolierverglasung serienmäßig bestehend aus: 2-schaligem Acrylglas (PMMA), klar,

Wärmedämmung Glas $U_g = 1.5 \text{ W/(m}^2 \text{ K)}$

Energiedurchlassgrad $g = 59\%$

Lichttransmission $LT = 54\%$

Die Durchsturzsicherheit wird durch ein zusätzliches Gitter realisiert.

Gebrauchstauglichkeit

Die Gebrauchstauglichkeit ist durch die Nachweise der Schlagregendichtheit nach EN 12208 / Leistungsklasse E 1500 und der Luftdichtheit nach EN 12207 / Leistungsklasse 4 zu erbringen und in der Leistungserklärung zu bestätigen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.004	Bereich	Lichtkuppel		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Aufsatzkranz

Verbundaufsatzkranz (Sandwichkonstruktion) als geschlossener torsionssteifer Verbundquerschnitt aus glasfaserverstärktem Polyesterharz weiß durchpigmentiert, mit Wärmedämmung aus PU-Hartschaum und ebenem, elastischen Einklebeflansch. Aufsatzkranz mit umlaufend angeformter Aufkantung mind. 15mm hoch für gesicherten Schlagregenschutz. Der U-Wert des Verbundaufsatzkranzes muss $\leq 0,9 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$ betragen.

Brandweiterleitung

Die Forderung nach Begrenzung der Brandweiterleitung im Bereich der Durchdringung nach DIN 18234 Teil 4 Absatz 3.4 muss durch das eingesetzte System erfüllt werden und ist nachzuweisen.

Vorbemerkungen Lichtkuppeln

Das Angebot beinhaltet die Lieferung, das Abladen, den Transport auf das Dach und den fachgerechten Einbau in die Dachfläche (Betondach mit Flachdachdämmung Steinwolle und extensiver Begrünung)

Bestimmungsgemäße Verwendung nach Maschinenrichtlinie

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung von Tageslichtelementen mit kraftbetätigten Öffnern sind bestimmte Einbaubedingungen einzuhalten oder individuelle Risikoanalysen durchzuführen.

02.004.10 Lichtkuppel; manuelle RWA, 100x150cm; Verglasung PMMA; GFK-Aufsatzkranz

Dachausstieg
Lichtkuppelsystem, thermisch getrennt, wärmebrücken als lückenlos wärme gedämmtes Gesamtsystem, dauerhaft durchsturz sicher gemäß GS-Bau-18 durch zusätzliches Durchsturzgitter (in gesonderter Position), mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung DIBt, bestehend aus:
2-schaligem Acrylglas (PMMA), klar/opal mit folgenden Eigenschaften:
 $U_g = 1,50 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$
Lichttransmission: 54 %
Gesamtenergiedurchlass: 59 %
Glasbemessung ausgelegt nach DIN 18008 für Schneelast $0,75 \text{ kN}/\text{m}^2$.
Ausgelegt für einen Böengeschwindigkeitsdruck bis $0,80 \text{ kN}/\text{m}^2$, Einbau in der Dachfläche, nicht im Randbereich.
Bestellgröße = OKD-Maß 100 cm x 150 cm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.004	Bereich	Lichtkuppel		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

mit formstabilem Kunststoffeinfassrahmen zur Begrenzung der Brandweiterleitung nach DIN 18234-4 Absatz 3.4, sowie mehrstufigem Doppeldichtsystem.
 $U_r = 1,3 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$
 Eine flächenbündige Verglasung im Einfassrahmen ermöglicht einen planebenen Wasserablauf zur Vermeidung von Schmutzablagerungen, Luftdicht Klasse 4 gem. DIN EN 12207, Schlagregendicht Klasse E 1500 DIN EN 12208.
 Ausführung lüftbar verriegelt
 Die Scharnierseite ist auf der Langseite (=150 cm) elektrisch öffnenbar,
 Höhe 50 cm aus glasfaserverstärktem Polyesterharz in geschlossener, torsionssteifer Ausführung weiß durchpigmentiert, mit Wärmedämmung aus PU-Hartschaum und ebenem, elastischen Einklebeflansch liefern und einbauen in die Dachfläche
 Dachaufbau: Betondach mit Flachdachdämmung Steinwolle
RWA: RWA-Traverse mit pneum. Hubsystem 170 ° öffnend, manuelle Auslösung über Handtaster zur Lüftung und Rauchableitung (keine automatische Öffnung, kein Anschluss an BMA)

3 Stk EP GP

02.004.20

RWA-Motoröffner

RWA-Motoröffner , 24V, 0,8A,650N
 inkl. integrierter Lastabschaltung
 Konsole, Farbe aluminium, 300mm Hub
 zulässige max. Restwelligkeit: 5%
 liefern und montieren,
 keine automatische Öffnung, kein Anschluss an BMA
 Taster, Rauchmelder, Elektroverkabelung usw. bauseits

3 St EP GP

02.004.30

Durchsturzgitter Lichtkuppel 100x150 cm

Durchsturzgitter für Lichtkuppel 100x150 cm; bestehend aus:
 2 mm starkem Stahlblech, gelasert, in Gitterform mit 100 mm Maschenweite
 Oberflächen: Stahlblech verzinkt

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

120 **LV** **Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten**
 02 Titel P3 - Neubau
 02.004 Bereich Lichtkuppel

Übertrag:

Ausführung geprüft nach GS-BAU-18 (bis 1200 Joule),
 zur Befestigung auf ebenem tragfähigem Untergrund
 aus Beton,
 einschl. Befestigungsmittel auf UK

Angebotenes Fabrikat: '.....'

3 Stk EP GP

02.004.40

RWA-Taster

RWA-Taster

Handtaster mit Anzeigen zur manuellen Ansteuerung der
 NOT-AUF-Funktion einer RWA-Gruppe über die Meldelinien
 einer RWA-Zentrale.

Merkmale

- Verschließbare, verglaste Tür (inkl. Schlüssel)
- Anschluss an Lichtkuppel

Technische Daten

Betriebsspannung: DC 24 V
 Abmessung: 130 x 130 x 32 mm
 Anschlüsse: Schraubklemme 1,0 mm
 Schutzart: IP 41
 Ausführung nach Wahl: Gehäusefarbe: orange

Funktion

für manuelle Alarmauslösung mit
 Alarm- und Reset-Taste und LED-Anzeige für
 "Feueralarm", "Betrieb", "Fenster
 Auf" und "Störung", in verschließbarem Aufputzgehäuse
 mit Aufschrift "Rauchabzug", mit Einschlagscheibe,

Lieferung und Montage.
 Anschluss bauseits

Ort: TH; 1xEG und 1x.10G
 Flur 1944
 Pflegestützpunkt 1608

4 St EP GP

02.004.50

Schlüsseltaster LT-PZ

Schlüsseltaster LT-PZ

Lichtkuppel Doppeltaster AUF - O - ZU

Merkmale

- Unterputzmontage
- Austauschbares Beschriftungsfeld

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
120	LV Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten			
02	Titel P3 - Neubau			
02.004	Bereich Lichtkuppel			
Übertrag:				
	Ausführung: Doppeltaster AUF - O - ZU Anwendung: Zeitlüften, Natürliches Lüften, Entriegelung Beschriftung: Symbole AUF - ZU Lieferumfang: Schlüsseltaster LT-PZ			
	Lieferung und Montage. Anschluss bauseits			
		3 St	EP	GP

Summe Bereich 02.004

Lichtkuppel, Netto:

02.005 Bereich Attikaabdeckung

Hinweis: Verlegung des Blitzschutzes

Der Verlegung des Blitzschutzes erfolgt durch den Blitzschützer in gemeinsamer Abstimmung.
Auf Einhaltung der Mindestabstände der Abkantung zur Vorderkante Fassade ist bei der Montage zu achten.

02.005.10

Attikaabdeckung, pulverbeschichtet, B=1000mm

Dachrandabdeckung, aus 2,0 mm gekantetem Aluminiumblech EN AW-5005, 80-120 µm pulverbeschichtet, RAL 9006 weißaluminium
4 x gekantet mit Tropfkanten, Kronenbreite ca. 650 mm, Zuschnitt ca. 1000 mm mit den erforderlichen Systemprofilhaltern aus verzinktem Stahlblech, Standardhalterabstand entsprechend Herstellerangaben bei entsprechender Kronenbreite, mit regensicherer Stoßausbildung durch Stoßverbinder mit Gummilippendichtung, Befestigung der Aufkantung an der Bestandswand; mit Regulierung des Quergefälles und der Höhenflucht, auf zementgebundener Faserplatte mit zweilagiger Dachabdichtung mit 3,0% Quergefälle montieren
Ort: Technikraum

Detail D03_018+27

65 m EP GP

02.005.20

Attikaabdeckung, pulverbeschichtet, B=1050mm

Dachrandabdeckung, aus 2,0 mm gekantetem Aluminiumblech EN AW-5005, 80-120 µm pulverbeschichtet, RAL 9006 weißaluminium
4 x gekantet mit Tropfkanten, Kronenbreite ca. 700 mm, Zuschnitt ca. 1050 mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.005	Bereich	Attikaabdeckung		
	Übertrag:			
	mit den erforderlichen Systemprofilhaltern aus verzinktem Stahlblech, Standardhalterabstand entsprechend Herstellerangaben bei entsprechender Kronenbreite, mit regensicherer Stoßausbildung durch Stoßverbinder mit Gummilippendichtung, Befestigung der Aufkantung an der Bestandswand; mit Regulierung des Quergefälles und der Höhenflucht, auf zementgebundener Faserplatte mit zweilagiger Dachabdichtung mit 3,0% Quergefälle montieren Ort: BT1+BT3 Detail D03_025	186 m	EP	GP
02.005.40	Ecken, B=1000+1050mm verschieden Außen- bzw. Innenecken, zur Attikaabdeckung der Vorposition, einschließlich aller Gehrungsschnitte und Verbindungen, montieren; 4 x gekantet mit Tropfkanten, Kronenbreite ca. 650-750 mm, Zuschnitt ca. 1000-1150 mm Aufmaß vor Ort nehmen! Ort: Verbinder+Technikraum + BT1	12 Stk	EP	GP
02.005.50	Attikaabdeckung, pulverbeschichtet, B=1200mm Dachrandabdeckung, aus 2,0 mm gekantetem Aluminiumblech EN AW-5005, 80-120 µm pulverbeschichtet, RAL 9006 3 x gekantet mit einseitiger Tropfkante, Kronenbreite ca. 930 mm, Zuschnitt ca. 1200 mm mit den erforderlichen Systemprofilhaltern aus verzinktem Stahlblech, Standardhalterabstand entsprechend Herstellerangaben bei entsprechender Kronenbreite, mit regensicherer Stoßausbildung durch Stoßverbinder mit Gummilippendichtung, Befestigung der Aufkantung an der Bestandswand; mit Regulierung des Quergefälles und der Höhenflucht, auf zementgebundener Faserplatte mit zweilagiger Dachabdichtung mit 3,0% Quergefälle montieren Ort: Verbinder zum Bestand Detail D03_008	2 m	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.005	Bereich	Attikaabdeckung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

02.005.60	Ecken, B=1200mm verschieden Außen- bzw. Innenecken, zur Attikaabdeckung der Vorposition, einschließlich aller Gehrungsschnitte und Verbindungen, montieren; 3 x gekantet mit einseitiger Tropfkante, Kronenbreite ca. 930 mm, Zuschnitt ca. 1200 mm Aufmaß vor Ort nehmen! Ort: Verbinder zum Bestand	1 Stk	EP	GP
------------------	--	--------------	----------	----------

02.005.70	Attikaabdeckung, pulverbeschichtet, B=750mm Dachrandabdeckung, aus 2,0 mm gekantetem Aluminiumblech EN AW-5005, 80-120 µm pulverbeschichtet, RAL 9006 3 x gekantet mit einseitiger Tropfkante, Kronenbreite ca. 500 mm, Zuschnitt ca. 750 mm mit den erforderlichen Systemprofilhaltern aus verzinktem Stahlblech, Standardhalterabstand entsprechend Herstellerangaben bei entsprechender Kronenbreite, mit regensicherer Stoßausbildung durch Stoßverbinder mit Gummilippendichtung, mit Regulierung des Quergefälles und der Höhenflucht, auf zementgebundener Faserplatte mit zweilagiger Dachabdichtung mit 3,0% Quergefälle montieren Ort: Verbinder zum Bestand Detail D03_010	57 m	EP	GP
------------------	--	-------------	----------	----------

02.005.80	Ecken, B=750mm verschieden Außen- bzw. Innenecken, zur Attikaabdeckung der Vorposition, einschließlich aller Gehrungsschnitte und Verbindungen, montieren; 3 x gekantet mit einseitiger Tropfkante, Kronenbreite ca. 500 mm, Zuschnitt ca. 750 mm Aufmaß vor Ort nehmen! Ort: Verbinder zum Bestand	7 Stk	EP	GP
------------------	--	--------------	----------	----------

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.005	Bereich	Attikaabdeckung		
Übertrag:				
02.005.90	<p>Thermischer Trennstreifen mit geringer Wärmeleitfähigkeit, Thermischer Trennstreifen mit geringer Wärmeleitfähigkeit, sowie hoher Feuchte- und Frostbeständigkeit, als Zwischenlage zwischen Rohbauwand und Metallprofil eingebaut. Dicke: 3 mm Breite: ca. 15 mm Liefern und montieren inkl. Verschnitt.</p>	51 m	EP	GP
02.005.100	<p>Perimeterdämmstreifen, A1 Perimeterdämmstreifen, BSK A1 nicht brennbar, wasserbeständig, im Bereich der UK der Attikaabdeckung zur Rohbauwand Bestand einlegen. Höhe ca. 30 mm Breite ca. 120 mm Ort: Verbinder, Attikaabdeckung zum Bestand Detail D03_010, 011 u.a.</p>	57 m	EP	GP
02.005.110	<p>Perimeterdämmstreifen, XPS, hochdruckfest; B 140 mm Druckfester Perimeterdämmstreifen, wasserbeständig, hohe Brucklast geeignet für Auftrittslasten; im Bereich der UK des Türaustrittes. Höhe ca. 40 mm Breite ca. 140 mm Ort: Wartungszugang Dach, aus Bestand Detail D03_020 u.a.</p>	2,5 m	EP	GP
02.005.120	<p>Perimeterdämmstreifen, XPS, hochdruckfest; B 400 mm Druckfester Perimeterdämmstreifen, wasserbeständig, hohe Brucklast geeignet für Auftrittslasten; im Bereich der UK des Türaustrittes. Höhe ca. 40-50 mm Breite ca. 400 mm Ort: Wartungszugang Dach, aus Bestand Detail D03_013 u.a.</p>	2,5 m	EP	GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.005	Bereich	Attikaabdeckung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

02.005.130	Attikaabdeckung aus Bestand demontieren, wiedermontieren Attikaabdeckung aus Bestand demontieren, zwischenlagern auf benachbartem Flachdach und auf neuen Attikaabdichtung wiedermontieren. incl. einer Eckausbildung Kronenbreite ca. 700 mm	7 m	EP	GP
-------------------	---	------------	----------	----------

02.005.140	Bewegungsfuge: Fugenausbildung Bewegungsfuge: Fugenausbildung zur Mauerabdeckung der Vorposition, für Fugenbreite 2 cm, als Stehfalz Breite: ca. 650mm Aufmaß vor Ort nehmen	3 Stk	EP	GP
-------------------	---	--------------	----------	----------

02.005.150	Stahlwinkel,120x120x10 mm mit Aussteifungsrippen Stahlwinkel,120x120x10 mm mit Aussteifungsrippen zur Lastaufnahme des Austrittes aus Tür; Befestigung an Stahlbetonwand; Ort: Wartungszugang Dach, aus Bestand Detail D03_020 u.a.	70 kg	EP	GP
-------------------	---	--------------	----------	----------

Summe Bereich 02.005		Attikaabdeckung, Netto:		
-----------------------------	--	--------------------------------------	--	--

02.006 Bereich Sekuranten

02.006.10	369Stationäre Flachdach-Absturzsicherung als Stahlrohrstützen Anschlageinrichtung ABS-Lock X-SR-B oder gleichwertig Geprüft nach DIN EN 795:2012, Typ A und DIN CEN/TS 16415:2017, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung und Ü-Zeichen. Zugelassen für 3 Personen gleichzeitig. Komplett aus Edelstahl, inkl. Befestigungsmaterial. Befestigung mit vier Einschlagdübeln in gerissenem und ungerissenem Beton, min. C20/25. Mit definierter Sollknickstelle, ohne zusätzliche thermische Einwirkung. Stützenhöhe '400-500' mm . Halterabstand als Einzelanschlagpunkt bis max. 7,5 m. Die Dachkonstruktion zur Aufnahme der eingeleiteten			
------------------	--	--	--	--

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.006	Bereich	Sekuranten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Kräfte ist bauseits zu prüfen.

Lieferung und Montage.

Hinweis : Die Stellung der persönlichen Sicherheitsgeschirre und Sicherungsseile obliegt bei Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten der beauftragten Firma

32 Stk EP GP

02.006.20 Abdichtmanschetten mit Schrumpfschlauch

Abdichtmanschetten mit einer besandetenoder beschieferten Oberflächeder mit Dachhaut verschweißen; zur Verlängerung der Abdichtung mit Schrumpfschlauch im Bereich des Dachbelages verlängern.

32 St EP GP

02.006.30 Dokumentation

Dokumentation

Übergabe der Montage- und Wartungsdokumentation incl. in 3 facher Ausfertigung in Papierform und digital auf CD.

Vorlage der Zertifizierung

Die Dokumentation muss alle Unterlagen entsprechend der Präventionsleitlinie "Durchführung von sachkundigenprüfungen an Anschlagleinrichtungen " der DGUV in der derzeitigen gültigen Fassung beinhalten.

1 Stk EP GP

Summe Bereich 02.006

Sekuranten, Netto:

02.007 Bereich Entwässerung

02.007.10 Kernbohrung in Attikaaufkantung, d=200mm

Herstellung von Kernlochbohrung in Attikaaufkantung aus Beton (bewehrt), im Bereich der Notüberläufe,

Durchmesser Kernbohrung: 200 mm

Wandstärke: ca. 25 cm Beton

27 St EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
120	LV Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten			
02	Titel P3 - Neubau			
02.007	Bereich Entwässerung			
Übertrag:				
02.007.20	Kernbohrung, d=150mm Kernbohrung für einzubauende Abläufe bzw. Notüberläufe, d = bis 150 mm, fachgerecht herstellen. Anfallenden Schutt abtransportieren und entsorgen.	5 St	EP	GP
02.007.30	Kernbohrung, d=250mm Kernbohrung für einzubauende Abläufe bzw. Notüberläufe, d = >150-250 mm, fachgerecht herstellen. Anfallenden Schutt abtransportieren und entsorgen.	5 St	EP	GP
02.007.40	Dampfsperrplatte EPDM, DN100 Dampfsperrplatte flex fuer Rundrohr, aus EPDM, mit Klebeflansch fuer den flexiblen dampfdichten Anschluss der Dampfsperre, mit einer mehrlippigen integrierten Dichtzone fuer den dampfdichten Anschluss von runden Rohren in der Nennweite DN 100 liefern und fachgerecht einbauen.	25 St	EP	GP
02.007.50	Notentwässerung, Attikagully, Titanzink, DN100 Attikagully, aus Titanzink, Nennweiten DN 100, mit Los-/Festflanschkonstruktion. Zum Einklemmen von Bitumenbahnen, mit Dichtmanschette und versenkten Schraubverbindungen, mit Senkbohrungen für die Befestigung an der Attika. Mit einer Rohrlänge von 800 mm, mit 3 Grad Stutzenneigung und umlaufender Dämmung durch Attikadurchbruch (20x20 cm), liefern und fachgerecht einbauen.	25 St	EP	GP
02.007.60	Notentwässerung, Attikagully, Titanzink, DN 100; Technikraum Attikagully, Titanzink, Nennweiten DN 100, mit Los-/Festflanschkonstruktion. Zum Einklemmen von Bitumenbahnen, mit Dichtmanschette und versenkten Schraubverbindungen, mit Senkbohrungen für die Befestigung an der Attika. Mit einer Rohrlänge von 800 mm, mit 3 Grad Stutzenneigung und umlaufender Dämmung durch Attikadurchbruch (20x20 cm), Anschlussmöglichkeit an vertikales Abflussrohr DN 100, liefern und fachgerecht einbauen	2 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten
02	Titel	P3 - Neubau
02.007	Bereich	Entwässerung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

02.007.70	Rohr, Titanzink, DN 100 Rohr, aus Titanzink, als Steckrohrsystem mit werkseitig in die Muffe vormontierte EPDM-Lippendichtung, Spitzende mit 20°-Phase zum vereinfachten Einstecken in die Muffe. Titanzink. Komplett liefern und fachgerecht montieren. DN 100	12 m	EP	GP
------------------	---	-------------	----------	----------

02.007.80	Bogen, Titanzink, DN 100; 87,5° Bogen, aus Titanzink als Steckrohrsystem mit werkseitig in die Muffe vormontierte EPDM- Lippendichtung, Spitzende mit 20° Phase zum vereinfachten Einstecken in die Muffe. Komplett liefern und fachgerecht montieren. DN 100; 87,5°	4 St	EP	GP
------------------	--	-------------	----------	----------

02.007.90	Rohrschelle, Titanzink, DN 100 Rohrschelle, Titanzink, mit Einlage und Gewindeanschluss M8 oder M10, zur Befestigung am Baukörper, liefern und fachgerecht montieren. DN 100 Ort: Technikaufbau Detail D03_015	6 St	EP	GP
------------------	---	-------------	----------	----------

02.007.100	Entwässerungsausgangsstück, Titanzink, DN 100 Entwässerungsausgangsstück DN 100 aus Titanzink, einschließlich einer Übergangsmanschette, (stumpfer Winkel siehe Detail) durch die bauseitige Öffnung in der WDVS-Fassade einbauen, einschließlich Steckmuffenverbindungen und Froschklappe komplett liefern und verlegen. Froschklappe, Edelstahlklappe mit EPDM-Dichtung, Muffen-Anschluss für Abwasserrohr, gebeizt und passiviert,	2 Stk	EP	GP
-------------------	--	--------------	----------	----------

02.007.110	Einbau: Flachdachablauf Komplettelement, DN100 Bauseits bereitgestellten Dachgully, senkrecht, heizbar, aus Polyurethan, wärmegeämmt, Nennweite DN100, mit großer Wunschanschlussmanschette (495 mm x 495 mm) passend zur Dachabdichtung und mit Fixiering zur zusätzlichen Sicherung der			
-------------------	---	--	--	--

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.007	Bereich	Entwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Anschlussmanschette, mit eingeschäumtem Heizelement und 2,0 m langem Kabel zum direkten Anschluss an 230 V bei einer Heizleistung von ca. 10 Watt. einschl. Dämmkörper fachgerecht einbauen und eindichten.

Dämmkörper: XPS, verkleben auf Dampfsperre
 50x50 cm
 Höhe 220 mm
 WLG 040
 Euroklasse E
 Ort: Flachdach
 Detail D03_025

17 St EP GP

02.007.120 Einbau: Aufstockelement, aus Polyurethan, wärmegeklämt

Bauseits bereitgestelltes Aufstockelement, aus Polyurethan, wärmegeklämt, für Dämmstoffstärken von 80–160 mm.
 Mit großer eingeschäumter Wunschanschlussmanschette (495 mm x 495 mm), mit Fixiering zur zusätzlichen Sicherung der Anschlussmanschette.
 Komplett mit Gleitmittel und mehr lippigem Winkeldichtring zur Rückstausicherung einschl. Dämmkörper fachgerecht einbauen und eindichten.

Dämmkörper: Polyurethan, verkleben auf Dampfsperre
 50x50 cm
 Höhe 120 mm
 WLG 025
 Druckfest. 200 kPa
 Euroklasse E
 Ort: Flachdach
 Detail D03_025

17 St EP GP

Summe Bereich 02.007

Entwässerung, Netto:

Summe Titel 02

P3 - Neubau, Netto:

zzgl. MwSt. (19,0 %):

Gesamtsumme, Brutto:

03 Titel P2 - Palliativ

03.002 Bereich Dachdämmung/Dachabdichtung

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Übertrag:				
03.002.10	Planung Gefälledämmung Erstellen der Planung mit Wärmeschutznachweis entsprechend den Vorgaben aus der EnEV und Auslegung der Gefälledämmung, inkl. Abstimmung mit dem Objektplaner, Übergabe von Zeichnungs-/ Planunterlagen in 3 facher Ausfertigung. Nachweis der Lagesicherheit Flachdach (Windsogberechnung, die Klebstoffmenge ist rechnerisch nachzuweisen) Nachweis der Einhaltung der Vorgaben	1 paus	EP	GP
03.002.20	Untergrund trocknen STLB-Bau 04/2021 018 Trocknen des Untergrundes, Ausführung auf Anordnung des AG, waagerecht, Untergrund Beton, auf Decken.	340 m2	EP	GP
03.002.30	Reinigung der Dachfläche Untergrund von groben Verunreinigungen säubern und gesamte Fläche mit scharfem Besen abkehren. Schutt und loses Material vom Dach schaffen und in Container zwischenlagern und entsorgen, so dass eine verlegfertige Fläche vorhanden ist	310 m²	EP	GP
03.002.40	Bitumenvoranstrich Voranstrich auf geeignetem Untergrund Kaltverarbeitbarer Bitumenvoranstrich, Lösungsmittelfrei, auf den gereinigten Untergrund herstellen, einschließlich aller An- und Abschlüsse und durchtrocknen lassen. einschließlich Aufkantunge: Lichtkuppeln, Anschlussbereiche Oberlichte, aufgehende Wände, Oberseite Attika usw. Untergrund: Stahlbetondecke	375 m²	EP	GP
03.002.50	Dampfsperre vollflächig verschweißt_Dach Dampfsperre vollflächig verschweißt Elastomerbitumen-Schweißbahn als Dampfsperrbahn nach DIN EN 13 970.			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Anwendungstypen gemäß DIN V 20000-201: DZ/E4

Leistungs- und Funktionsanforderungen:

- Dicke ca. 3,7 mm
- oberseitig: naturschiefer mit Mittelstreifen
- unterseitig: folienkaschiert
- offene Liegezeit bzw. UV-stabil: 6 Monate
- Trägereinlage: Kombinationsträger
PET/Alu/PET + Glasvlies
- Durchtrittsicher
- Maximale Zugkraft nach DIN EN 12311-1:
l: > 400 N/50 mm, q: > 300 N/50 mm,
- Dehnung nach DIN EN 12311-1: l + q: > 2 %
- Diffusionswiderstand (Sd-Wert) nach
DIN EN 1931: > 1500 m
- Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: < -20 °C
- Wärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: > + 70 °C
- kurzfristige Behelfsabdichtung

Liefern und gem. Herstellervorgaben auf den Untergrund fachgerecht vollflächig verschweißen. Längsnaht- und Kopfstoßüberdeckung mind. 8 cm breit fachgerecht verschweißen. Stöße versetzt anordnen. Im Bereich von An- und Abschlüssen sowie Dachdurchdringungen ist die Bahn luftdicht anzuschließen.

215 m² EP GP

03.002.60 Dampfsperre vollflächig verschweißt_Bodenplatte

Dampfsperre
vollflächig verschweißt
Elastomerbitumen-Schweißbahn als Dampfsperrbahn
nach DIN EN 13 970.
Anwendungstypen gemäß DIN V 20000-201: DZ/E4

Leistungs- und Funktionsanforderungen:

- Dicke ca. 3,7 mm
- oberseitig: naturschiefer mit Mittelstreifen
- unterseitig: folienkaschiert
- offene Liegezeit bzw. UV-stabil: 6 Monate
- Trägereinlage: Kombinationsträger
PET/Alu/PET + Glasvlies
- Durchtrittsicher
- Maximale Zugkraft nach DIN EN 12311-1:
l: > 400 N/50 mm, q: > 300 N/50 mm,
- Dehnung nach DIN EN 12311-1: l + q: > 2 %
- Diffusionswiderstand (Sd-Wert) nach
DIN EN 1931: > 1500 m
- Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: < -20 °C
- Wärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: > + 70 °C
- kurzfristige Behelfsabdichtung

Liefern und gem. Herstellervorgaben auf den Untergrund

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
			Übertrag:	
	fachgerecht vollflächig verschweißen. Längsnaht- und Kopfstoßüberdeckung mind. 8 cm breit fachgerecht verschweißen. Stöße versetzt anordnen. Im Bereich von An- und Abschlüssen sowie Dachdurchdringungen ist die Bahn luftdicht anzuschließen.	150 m²	EP	GP
03.002.70	Dampfsperre mit Dehnungsschlaufe anschließen. Bei Wie Position 03.002.50 (Seite 61) jedoch: Herstellen der Dampfsperre mit Dehnungsschlaufe Die Ausführungshinweise der DIN 4108, Teil 7 und die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten! Gebäudetrennfuge Bewegungsfuge	16 m	EP	GP
03.002.80	Eindichtung von Durchdringungen mit Dampfsperre Wie Position 03.002.50 (Seite 61) jedoch: Herstellen der Dampfsperre an Durchdringungen und Durchbohrungen. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten! Größe: ca. 25x25 cm Entlüfter, Sekuranten, Einläufe	5 St	EP	GP
03.002.90	Hochführen der Dampfsperre an aufgehende Bauteilen, Wie Position 03.002.50 (Seite 61) jedoch: Hochführender Anschluss der Dampfsperre an aufgehende Bauteilen herstellen, einschließlich an Anschlussbereiche, aufgehende Wände, Oberseite Attika usw. Zeichnungen: Übersichtsplan und Details Dach/Bodenplatte	63 m²	EP	GP
03.002.100	Eckausbildung Anschlüsse Eckausbildung der Dampfsperrbahn gemäß der Dachgeometrie, als Zuschnittstreifen liefern und gem. Her- stellervorgaben, in der Aussen,- bzw.			
			Übertrag:	

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Innenecke als unterlegte Zunge fachgerecht einsetzen.
Anschlussbahn als Zuschnittbahn liefern und fachgerecht einbauen, verschiedene Winkel

Zeichnungen: Übersichtsplan Dachdraufsicht

10 Stck EP GP

03.002.110 Schutzabdeck. herstellen Karton

Schutzabdeckung gegen mechanische Beschädigungen der Dampfsperre auf der Bodenplatte herstellen, aus beschichteten Karton.
Nur auf Anweisung der Bauüberwachung!

Lohn Gerät

Material Sonstiges **150 m2** EP GP

03.002.120 1. Lage; Gefälledämmung Steinwolle 038; 40-190 mm

1. Lage - Gefälleschicht
Gefälledachdämmung objektspezifisch angefertigt, unter Beachtung der gültigen Flachdachrichtlinien, der EnEV, der DIN 4102, Teil 7 sowie DIN 4108

bestehend aus keilförmig geschnittenen homogenen Steinwolle-Grundelementen Gefälleplatten, Kehlplatten und Gratplatten, Kantenausführung gerade Kante, im Anwendungsbereich DAA "nicht genutztes Dach, Dämmung unter Abdichtungen" nach DIN 4108-10.

Steinwolle, hergestellt und klassifiziert gemäß DIN EN 13162 Mit RAL-Gütezeichen für gesundheitliche Unbedenklichkeit

Dämmstoffdicke: 40mm (Tiefpunkt) bis ca. 200mm, i.M. 120mm

Bei Dickenüberschreitung Stufendämmung mit einkalkulieren!

Gefälle > = 2%

Baustoffklasse: Nichtbrennbar A1 (DIN EN 13501-1)
Schmelzpunkt >=1000°

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: = 0,038 W/(m·K)

Druckspannung bei 10% Stauchung: CS(10) **70kPa** muss für 500kg/m² Nutzlast zuzügl. Schneelasten und für extensiver Dachbegrünung geeignet sein

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

keine zulässige punktförmige Belastung.

liefern und auf der ordnungsgemäß und luftdicht
verarbeiteten Dampfsperre nach geprüftem Gefälleplan
mit Schaumkleber streifenweise und windsogsicher nach
DIN EN 1991-1-4 verkleben.

Platten versetzt anordnen und dicht stoßen

Der Einbau von Feuchtigkeit in den Schichtenaufbau ist
zu vermeiden. Für häufig begangene Bereiche während dem
Einbau und bei Materialtransporten sind lastverteilende
Maßnahmen vorzusehen.

Forderung Brandschutz: feuerbeständiges Dach, harte
Bedachung

158 m² EP GP

03.002.130

2. Lage; Dämmung Steinwolle 040, 80 mm

2. Lage - ebene Dämmschicht (obere Lage)
Dachdämmung, unter Beachtung der gültigen
Flachdachrichtlinien, der EnEV, der DIN 4102, Teil 7
sowie DIN 4108

Steinwolle-Dämmplatten, im Anwendungsbereich DAA "nicht
genutztes Dach, Dämmung unter Abdichtungen" nach DIN
4108-10.

Steinwolle, hergestellt und klassifiziert gemäß DIN EN
13162 Mit RAL-Gütezeichen für gesundheitliche
Unbedenklichkeit

Dämmstoffdicke: 80mm

Baustoffklasse: Nichtbrennbar A1 (DIN EN 13501-1)
Schmelzpunkt $\geq 1000^\circ$

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: = 0,040 W/(m·K)

Druckspannung bei 10% Stauchung: CS(10) **80kPa** nach DIN
EN 826

Punktlast bei 5 mm Stauchung: PL(5) = **1800 FP** ≥ 1800
N, DIN EN 12430

liefern und auf der untere Gefälledämmschicht mit
Schaumkleber streifenweise
windsogsicher nach DIN EN 1991-1-4 verkleben.
Platten versetzt anordnen und dicht stoßen

Der Einbau von Feuchtigkeit in den Schichtenaufbau ist

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten
03	Titel	P2 - Palliativ
03.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

zu vermeiden. Für häufig begangene Bereiche während dem Einbau und bei Materialtransporten sind lastverteilende Maßnahmen vorzusehen

Forderung Brandschutz: feuerbeständiges Dach, harte Bedachung

158 m² EP GP

03.002.140 Wärmedämmung vertikal Mineralwolle MW DAA 0,038W/(mK) D 140mm

Wärmedämmschicht als vertikale Dämmung, aus Mineralwolle in Platten, MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A2 -s1, d0 (nichtbrennbar), Dicke 140 mm, vollflächig kalt kleben.
 Material der Attika: Stahlbetonwand Ortbeton, 140cm Dämmung, Abdichtung
 Höhe: ca. 65 cm

39 m² EP GP

03.002.150 Dämmkeil MW 50/50mm

STLB-Bau 04/2021 021
 Dämmkeil aus Mineralwolle, DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, an aufgehendes Bauteil.

53 m EP GP

03.002.160 Herstellung der Aussparung für die waagerechten

Herstellung der Aussparung für die waagerechten Leitungsführung der Notentwässerung, die Entwässerungsleitung ist allseitig zu umdämmen
 Länge: ca. 1m

2 Stk EP GP

03.002.170 Bewegungsfuge Bestand/Neubau

Bewegungsfuge zwischen Bestand und Neubau; komprimierbare Wärmedämmung, Steinwolle-Dämmplatten (DIN EN 13162), Brandverhalten nichtbrennbar A1 (DIN EN 13501-1),

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Schmelzpunkt $\geq 1000^\circ$,
 Dicke: 30 mm
 Höhe: ca. 105 cm
 zum Einbau in die Fuge liefern und einbauen,
 einschließlich Fugenschluss.
 Detail: D03_007 u.a.

17 m EP GP

03.002.180 Untere Lage-Elastomerbitumen, Schnellschweißverfahren Streifen

2-lagige Abdichtung gemäß DIN 18531 bestehend aus

- Erste Lage der Abdichtung minimal angeflämmt mit Therm-Streifen an Unterseite (Schnellschweißverfahren); Elastomerbitumen als untere Lage nach DIN EN 13707
- Leistungs- und Funktionsanforderungen:
- Anwendungstyp nach SPEC 20000-201: DU/E1 PYE-KTP S4
 - Anwendungstyp nach SPEC 20000-202: PYE-KTP S4
 - Dicke: ca. 4,2 mm
 - oberseitig: vlieskaschiert, Sand
 - unterseitig: Thermstreifen mit Flämmfolie
 - Trägereinlage: Polyesterweben mit Glasvlies 180 g/m²
 - Dehnung nach DIN 12311-1: > 20 %
 - Maximale Zugkraft nach DIN 12311-1: l + q: > 1000 N/50 mm
 - Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: oben < -30 °C
 - Wärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: > +100 °C
 - Verhalten bei Brand von außen, im System geprüft nach DIN CEN/TS 1187 und eingestuft in BROOF(t1)

Liefern, gem. Herstellervorgaben auf die zugelassene Mineralfaser fachgerecht verlegen. Längsnaht und Kopfstoßbereich, min. 8 cm fachgerecht verschweißen. Ein 45°-Eckschnitt ist an der unteren Lage im Bereich des T-Stoßes auszuführen. Stöße versetzt anordnen.

windsogssicherer Befestigung der Abdichtlage

Untergrund: Steinwolle

.....
 angebotenes Fabrikat

158 m² EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

03.002.190 Oberlage-Polymerbitumen-Schweißbahn, vollflächig verschweißt

2-lagige Abdichtung gemäß DIN 18531 bestehend aus

Oberlage der Abdichtung vollflächig verschweißt
 Polymerbitumen-Schweißbahn als obere Lage mit
 integriertem Durchwurzelungsschutz, nach DIN EN 13707

Leistungs- und Funktionsanforderungen:

- Anwendungskurzzeichen DIN SPEC 20000-201:

DO/E1 PYE KTP 300 S5

DIN SPEC 20000-202: BA PYE/PYP KTP300 S5

- Dicke ca. 5,2 mm

- oberseitig: beschiefert grün

- unterseitig: Flämmfolie

- Trägereinlage: Polyesterverbundträger 300g/m²

- Maximale Zugkraft nach DIN 12311-1:

l + q : 1450 N/50 mm (+/- 100)

- Dehnung nach DIN 12311-1: l + q >= 23 % (+/- 3)

- Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: <= -25 °C (oben)
 und

<= -40 °C (unten)

- Wärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: >= +150 °C
 (oben)

und >= +120 °C (unten)

- Verhalten bei Brand von außen, im System geprüft
 nach DIN CEN/TS 1187 und eingestuft in BROOF(t1), (t2)

- wurzelresistent nach FLL-Richtlinien

Liefern und gem. Herstellervorgaben auf den Untergrund
 fachgerecht vollflächig verschweißen.

windsichere Befestigung der Abdichtlage

.....
 angebotenes Fabrikat

158 m² EP GP

03.002.200 Anschluss Dachdichtung an aufgehende Bauteile

Anschluss der Dachabdichtung an aufgehenden Bauteilen,
 zweilagige Bahnausführung wie Flächenabdichtung,
 Zuschnitt aus dem Material der

Dachabdichtung mit der Dachbahn homogen verschweißen
 einschließlich Lichtkuppeln, Anschlussbereiche
 Oberlichte, aufgehende Wände, Oberseite Attika usw.

Untergrund: Dach/Attika/aufgehende Wände

Steinwolle 038 Dach, hochgeführte Wärmedämmung an

Attika Steinwolle 038 mit Steinwolle Dämmstoffkeilen

62 m² EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

03.002.210	Zementgebundene Faserplatte, A2-s1,d0, b= 65cm Zementgebundene Faserplatte, nicht brennbar, mit geeignetem Befestigungsmaterial liefern und entsprechend den örtlichen Gegebenheiten und Erfordernissen auf die vorhandene Dachrandaufkantung fachgerecht windsogsicher montieren. Attikaabdeckung DIN EN 13986; nicht brennbar A2-s1,d0 gem. DIN EN 13501-1; Festigkeit EN 310 E-Mod>4000 N/mmC Untergrund: Dachrandaufkantung aus Stahlbeton Breite Attika= 250 mm Plattenbreite: ca. 650 mm Plattenstärke: 30 mm Ort: Attikaabdeckung	27 m²	EP	GP
-------------------	---	-------------------------	----------	----------

03.002.220	Zementgebundene Faserplatte, A2-s1,d0, b= 40cm Zementgebundene Faserplatte, nicht brennbar, mit geeignetem Befestigungsmaterial liefern und entsprechend den örtlichen Gegebenheiten und Erfordernissen auf die vorhandene Dachrandaufkantung fachgerecht windsogsicher montieren. Attikaabdeckung DIN EN 13986; nicht brennbar A2-s1,d0 gem. DIN EN 13501-1; Festigkeit EN 310 E-Mod>4000 N/mmC Untergrund: Dachrandaufkantung aus Stahlbeton Breite Attika= 250 mm Plattenbreite: ca. 400 mm Plattenstärke: 30 mm Ort: Attikaabdeckung am Bestend	7,5 m²	EP	GP
-------------------	--	--------------------------	----------	----------

03.002.230	Attika Kronendämmung aus hoch verdichteter Mineralwolle A1; 40 mm Attika Kronendämmung aus hoch verdichteter Mineralwolle A1 WLS 040, nicht brennbar auf der Dachrandaufkantung ausrichten und nach Herstellerangabe befestigen. Abstandshalterung mittels 2x Holzbalken 60x60 mm auf gesamte Länge. Höhe: 6 cm Breite: 40 cm	18 m	EP	GP
-------------------	--	-------------	----------	----------

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

03.002.240	Attika Kronendämmung aus hoch verdichteter Mineralwolle A1; 25 mm Attika Kronendämmung aus hoch verdichteter Mineralwolle A1 WLS 040, nicht brennbar auf der Dachrandaufkantung ausrichten und nach Herstellerangabe befestigen. Höhe: 6 cm Breite: 25 cm	41 m	EP	GP
-------------------	---	-------------	----------	----------

03.002.250	Unterkonstruktion Kronendämmung aus 2x Stahlwinkel, fvz Unterkonstruktion zur Befestigung der Kronendämmung aus 2x Stahlwinkel, 100x100x8, fvz, z-förmig miteinander verbundenen, zur Befestigung der zementgebundenen Faserplatte aus Pos. vor, Anordnung quer zum Attikaverlauf; Befestigung der Platten auf der Unterkonstruktion gemäß der anfallenden Windbelastung gemäß DIN EN 1991. Die verwendeten Befestigungsmittel müssen korrosionsgeschützt sein. Abstand nach System des Herstellers angebotenes System: '.....' Ort: Attika auf Dach Verbinder Detail _D03_027	41 m	EP	GP
-------------------	--	-------------	----------	----------

03.002.260	Eckausbildung Abdichtung Eckausbildung Elastomerbitumen-Schnellschweißbahn, oberseitig vlieskaschiert, als Zuschnittstreifen liefern und gem. Herstellervorgaben, in der Aussen,- bzw. Innenecke als unterlegte Zunge fachgerecht einsetzen. Anschlussbahnen der 1. Lage und Oberlage als Zuschnittbahn liefern und fachgerecht einbauen. verschiedene Winkel Anschlusshöhe:ca. 600 mm	4 Stk	EP	GP
-------------------	--	--------------	----------	----------

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

03.002.270 Blitzschutzdrahtdurchführung
 Blitzschutzdrahtdurchführung
 Einfassung bauseitiger Blitzdrahtdurchführung
 Durchmesser ca. 10 mm durch die Dampfbremse, und die
 2-lagige Dachabdichtung,
 mit 2-komponentigem Flüssigkunststoff-System, auf die
 Dachabdichtung abgestimmt, einschließlich Abklebung und
 Grundierung des Untergrundes, Polyestervlies, Lieferung
 aller erforderlichen Materialien:

3 Stk EP GP

03.002.280 Anschluss an Durchdringung 200x350
 Anschluss an Durchdringung,
 mit 2-komponentigem Flüssigkunststoff-System, auf die
 Dachabdichtung abgestimmt, einschließlich Abklebung und
 Grundierung des Untergrundes, Polyestervlies, Lieferung
 aller erforderlichen Materialien:
 Die Abdichtung mindestens 10 cm breit auf die
 Flächenabdichtung bis Oberkante Anschluss führen
 Abmessung Durchdringung: 200x350 cm

 Einbauteile, Flachdachentlüfter bauseits

3 Stk EP GP

03.002.290 Anschluss an Durchdringung Dm 120
 Anschluss an Durchdringung,
 mit 2-komponentigem Flüssigkunststoff-System, auf die
 Dachabdichtung abgestimmt, einschließlich Abklebung und
 Grundierung des Untergrundes, Polyestervlies, Lieferung
 aller erforderlichen Materialien, Auftrag in zwei
 Schichten
 Die Abdichtung mindestens 10 cm breit auf die
 Flächenabdichtung bis Oberkante Anschluss führen
 Abmessung Durchdringung:
 Dm bis 120 mm

2 Stk EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

03.002.300

Eindichtung Sekuranten

Anschluss an Durchdringung, rund mit 2-komponentigem Flüssigkunststoff-System, auf die Dachabdichtung abgestimmt, einschließlich Abklebung und Grundierung des Untergrundes, Polyestervlies, Lieferung aller erforderlichen Materialien:

Die Abdichtung mindestens 10 cm breit auf die Flächenabdichtung bis Oberkante Anschluss führen Durchmesser der Durchdringung ca. 50 mm

5 Stk EP GP

03.002.310

Eindichtung Elektrodurchführung

Anschluss an Durchdringung, rund mit 2-komponentigem Flüssigkunststoff-System, auf die Dachabdichtung abgestimmt, einschließlich Abklebung und Grundierung des Untergrundes, Polyestervlies, Lieferung aller erforderlichen Materialien:

Die Abdichtung mindestens 10 cm breit auf die Flächenabdichtung bis Oberkante Anschluss führen Durchmesser der Durchdringung ca. 20 mm

4 Stk EP GP

03.002.320

Kernbohrung Beton Durchm. 150-200mm T 20-28cm

Kernbohrung, Untergrundfläche waagrecht, aus bewehrtem Beton, Normalbeton, Bohrdurchmesser über 150-200 mm, Bohrtiefe über 20 bis 25 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m³, Arbeitshöhe bis 3,5 m, Geräteinsatz ist möglich, Ausführung innerhalb des Bauwerks, aufgenommene Stoffe sammeln, ohne Zerkleinerung, auf LKW des AN laden, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Die Entsorgung erfolgt durch den AN.

3 St EP GP

03.002.330

Eindichtung Strangentlüfter

Bauseits gestellten Strangentlüfter, Lüfter-Unterteil DN 100, aus PUR-Integralschaum mit eingeschäumtem PE-Rohr und Klebeflansch zum Anschluss von Dampf-/ Windsperren einbauen, die Dampf-/Windsperre luftdicht anschließen und den Anschlusskragen mit der Dachabdichtung nach Herstellervorschrift verschweißen.

4 St EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Summe Bereich 03.002

Dachdämmung/Dachabdichtung, Netto:

03.003 Bereich Extensives Gründach/Kiesschüttung

Hinweis ETA

Dachaufbau gemäß DIN 18531:
 Anwendungsklasse der Abdichtungsstoffe: K2-erhöhte Anforderung, E4 (mäßige thermische und mäßige mechanische Einwirkung, Gründach ungenutzt
 Einwirkungsklasse: IIB,(Stufe II=mäßige mechanische Einwirkungen, Stufe B mäßige, thermische Einwirkungen, Gründach)
 Gefälle: >=2%

Extensive pflegearme Dachbegrünung mit Sedum
 Aufbauhöhe: 10cm
 Drainageschicht 2cm und Pflanzschicht 8cm
 Wasserspeichervolumen: ca. 42 l/m²
 Gewicht wassergesättigt: ca. 123 kg/m²

Dieser Systemaufbau muss über eine Europäische Technische Zulassung ETA-13/0668 - Bausätze für Dachbegrünung verfügen, die eingebauten Abdichtungen müssen für das System zugelassen sein

Die jeweiligen Verlegeanleitungen zu den beschriebenen Leistungen, die einschlägigen Richtlinien und Normen und die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft müssen erfüllt werden.

Bauseitige Einzelanschlagpunkte eines Sicherungssystems können zur Absturzsicherung genutzt werden.

03.003.10 Trenn- und Gleitschicht aus bitumen- und polystyrolbeständiger

Trenn- und Gleitschicht aus bitumen- und polystyrolbeständiger Polyethylenfolie aus Recycling-Granulat; Flächengewicht 190 g/m²; Dicke 0,2 mm;
 liefern und mit mind. 10 cm Überdeckung lose verlegen;

166 m² EP GP

03.003.20 Faserschutzschutzmatte

Fasermatte aus Polyester/Polypropylen als Speicherschutzmatte mit geprüfter Schutzwirkung nach EN ISO 13428, Pyramiden-Durchdrückkraft nach DIN EN 14574: 414 N, Geotextilrobustheitsklasse 3, verrottungsfest, bitumenverträglich, Flächenmasse ca. 600 g/m², Dicke

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.003	Bereich	Extensives Gründach/Kiesschüttung		
			Übertrag:	
	ca. 4 mm, Wasserspeicherkapazität ca. 3 l/m ² , mit CE-Kennzeichnung als Bestandteil des angebotenen "Bausatzes für Dachbegrünung" gemäß ETA-Nr. 13/0668, als Wasserspeicher und mechanische Schutzlage liefern und mit 10 cm Stoßüberdeckung vollflächig verlegen und an aufgehenden Bauteile ca. 10 cm anarbeiten, sowie Montagesicherung in geeigneter Form.	166 m²	EP	GP
03.003.30	Drän- und Wasserspeicher-Element Drän- und Speicherelement, stumpf gestoßen, lose verlegt Druckbelastbares Drän- und Speicherelement multifunktional anwendbar für Dachbegrünung und begehbare Verkehrsflächen aus HDPE Regenerat. Leistungs- und Funktionsanforderungen: - Flächengewicht: 1,0 kg/qm - Noppenhöhe: 20 mm - Plattengröße inklusive Falz: 1060 x 2360 mm - Deckmaß: 2,5 qm - Druckfestigkeit: nach DIN EN ISO 25619-2: 219 kPa - Füllvolumen: 10,5 l/qm - Wasserspeichervermögen: 7,2 l/qm - Wasserableitvermögen in der Ebene nach DIN EN ISO 12958, Belastung 20 kPa, hydraulischer Gradient i = 0,016 (Gefälle 1%): Längsrichtung 0,54 l/ms, hydraulischer Gradient i = 0,031 (Gefälle 2%): Längsrichtung 0,78 l/ms liefern und auf der Schutzlage stumpf gestoßen lose verlegen.	158 m²	EP	GP
03.003.40	Filterschicht Filterschicht für Dachbegrünung aus Polyester/Polypropylen. Leistungs- und Funktionsanforderungen: - Flächengewicht: 125 g/qm - Abmessung: 2,0 x 100,0 m oder 1,0 x 200,0 m - Öffnungsweite O 90: 0,126 mm - Stempeldurchdruckkraft nach DIN EN ISO 12236: > 1.000 N - Geotextilrobustheitsklasse: GRK 2 - Wasserdurchlässigkeit VI H50: 0,11 m/s liefern und auf der Dränschicht mit 10 cm Überlappung lose verlegen.	158 m²	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.003	Bereich	Extensives Gründach/Kiesschüttung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

03.003.50	Kiesfangleiste Aluminium Winkelprofil aus Aluminium Höhe 85 mm, Quadrat-Lochgröße ca.9,5 x 9,5 mm, Auflageschenkel 100 mm, einschl. Stoßverbinder liefern und nach Planangaben fluchtgerecht verlegen, einschließlich der Ausbildung von Innen- und Außenecken.	50 m	EP	GP
------------------	---	-------------	----------	----------

03.003.60	Randstreifen/Schüttung aus Kies 16/32 Randstreifen/Schüttung aus gewaschenem Rollkies der Körnung 16-32 mm in min. 5 cm dicker loser Schüttung aufbringen, gleichmäßig verteilen und an allen Dachrändern und Anschlüssen anböscheln. im Bereich von Aufkantungen, An- und Abschlüssen, um Dachdurchdringungen, Kontrollschächte und Anschlagpunkte u.ä. liefern und auf dem Dränageelement bzw. Filtervlies einbauen. aufzubringende Schüttdicke: ca. 5 cm. Breite des Sicherheitsstreifens in der Regel von 30-65 cm,	20 m²	EP	GP
------------------	---	--------------	----------	----------

03.003.70	Vegetationssubstrat für extensive Dachbegrünungen, Vegetationssubstrat für extensive Dachbegrünungen, Mineralisches Schüttstoffgemisch aus Lava, Bims, mit geringen Anteilen organischer Substanz, für mehrschichtige Extensivbegrünungen, nach FLL-Dachbegrünungsrichtlinie geprüft. Vegetationstechnische Eigenschaften: - maximale Wasserkapazität (WK): 39,4 Vol.-% - Luftgehalt bei maximaler Wasserkapazität: 15,9 Vol.-% - Gesamtporenvolumen: 54,3 Vol.-% - Wasserdurchlässigkeit: 21,1 mm/min - pH-Wert: 7,5 - Salzgehalt: 0,5 g/l - Gehalt an organischer Substanz: 48,1 g/l - Volumengewicht: trocken: ca. 1010 - 1060 kg/cbm wassergesättigt: ca. 1410 - 1460 kg/cbm			
------------------	---	--	--	--

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.003	Bereich	Extensives Gründach/Kiesschüttung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

liefern, in loser Schüttung aufbringen und gleichmäßig verteilen. Schichtdicke: 7 cm
Hinweis: Einbaugenauigkeit: +/- 1,5 cm
Verdichtungsfaktor für Transport und Einbau: ca. 15 - 20 %
Einzubauende Höhe (verdichtet): ca. 6-7cm

126 m² EP GP

03.003.80 Trockenaussaat Sedumteppich

Sedumsporen von verschiedenen Sedumarten zum Ausstreuen mit zusätzlicher Samenaussaat mit Saatgutmischung, Sedumteppich, mind. 6 verschiedene kleinblättrige und großblättrige Arten, liefern, fachgerecht aufbringen und anwalzen, inkl. erster Wässerung.

Aufzubringende Menge: ca. 50-80 g/m²

126 d EP GP

03.003.90 Fertigstellungspflege für Extensivbegrünungen

Fertigstellungspflege für Extensivbegrünungen bis zum Erreichen des abnahmefähigen Zustandes über die Dauer von i.d.R. ca. 12-15 Monaten.

Für Ansaaten ist zur Abnahme eine projektive Deckung von mind. 60 % zu erreichen.

Ein fortlaufendes Protokoll über die durchgeführten Arbeiten und den Zustand der Dachbegrünung ist zu führen und dem Bauherren vorzulegen. Auf eine evtl. notwendige Verlängerung der Dauer zur Fertigstellungspflege ist rechtzeitig hinzuweisen. Dies kann bei Extrembedingungen sowie Anpflanzungen mit geringen Stückzahlen erforderlich sein.

Folgende Arbeiten sind jeweils inkl. der erforderlichen Materialien bzw. Entsorgung auszuführen:

- > Anfangsbewässerung von Ansaaten nach Erfordernis für die ersten 6-8 Wochen, bauseitige Voraussetzungen: Wasseranschluss an 2 Stellen an der Fassade im EG
- > 3 x Fremdaufwuchs entfernen
- > 1 x Düngen im Mai/Juni mit umhülltem Langzeitdünger
- > 2 x Laub und Unrat entfernen
- > 2 x Rand- und Sicherheitsstreifen von Aufwuchs, Laub und

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
120	LV Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten			
03	Titel P2 - Palliativ			
03.003	Bereich Extensives Gründach/Kiesschüttung			
	Unrat säubern			
	-> 2 x Sicherheitsrinnen säubern			
	-> 2 x Kontrollschächte und Abläufe kontrollieren und säubern			
	-> 1 x Nachsaat/ Nachpflanzung von Fehlstellen			
	Ansonsten gilt die FLL-Dachbegrünungsrichtlinie.			
		126 m ²	EP	GP

Übertrag:

Summe Bereich 03.003

Extensives Gründach/Kiesschüttung, Netto:

03.004 Bereich Attikaabdeckung

Hinweis: Verlegung des Blitzschutzes

Der Verlegung des Blitzschutzes erfolgt durch den Blitzschützer in gemeinsamer Abstimmung.
Auf Einhaltung der Mindestabstände der Abkantung zur Vorderkante Fassade ist bei der Montage zu achten.

03.004.20

Attikaabdeckung, pulverbeschichtet, B=1100mm

Dachrandabdeckung, aus 2,0 mm gekantetem Aluminiumblech EN AW-5005, 80-120 µm pulverbeschichtet, RAL 9006 weißaluminium
4 x gekantet mit Tropfkanten, Kronenbreite ca. 730 mm, Zuschnitt ca. 1100 mm mit den erforderlichen Systemprofilhaltern aus verzinktem Stahlblech, Standardhalterabstand entsprechend Herstellerangaben bei entsprechender Kronenbreite, mit regensicherer Stoßausbildung durch Stoßverbinder mit Gummilippendichtung, Befestigung der Aufkantung an der Bestandswand; mit Regulierung des Quergefälles und der Höhenflucht, auf zementgebundener Faserplatte mit zweilagiger Dachabdichtung mit 3,0% Quergefälle montieren

Ort: Palliativ
Detail D03_005

41 m EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten
03	Titel	P2 - Palliativ
03.004	Bereich	Attikaabdeckung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

03.004.40	Ecken, B=1100mm verschieden Außen- bzw. Innenecken, zur Attikaabdeckung der Vorposition, einschließlich aller Gehrungsschnitte und Verbindungen, montieren; 4 x gekantet mit Tropfkanten, Kronenbreite ca. 730 mm, Zuschnitt ca. 1100 mm Aufmaß vor Ort nehmen! Ort: Palliativ	2 Stk	EP	GP
------------------	---	--------------	----------	----------

03.004.70	Attikaabdeckung, pulverbeschichtet, B=750mm Dachrandabdeckung, aus 2,0 mm gekantetem Aluminiumblech EN AW-5005, 80-120 µm pulverbeschichtet, RAL 9006 3 x gekantet mit einseitiger Tropfkante, Kronenbreite ca. 500 mm, Zuschnitt ca. 750 mm mit den erforderlichen Systemprofilhaltern aus verzinktem Stahlblech, Standardhalterabstand entsprechend Herstellerangaben bei entsprechender Kronenbreite, mit regensicherer Stoßausbildung durch Stoßverbinder mit Gummilippendichtung, mit Regulierung des Quergefälles und der Höhenflucht, auf zementgebundener Faserplatte mit zweilagiger Dachabdichtung mit 3,0% Quergefälle montieren Ort: Palliativdach zum Bestand Detail D03_007	17 m	EP	GP
------------------	--	-------------	----------	----------

03.004.80	Ecken, B=750mm verschieden Außen- bzw. Innenecken, zur Attikaabdeckung der Vorposition, einschließlich aller Gehrungsschnitte und Verbindungen, montieren; 3 x gekantet mit einseitiger Tropfkante, Kronenbreite ca. 500 mm, Zuschnitt ca. 750 mm Aufmaß vor Ort nehmen! Ort: Verbinder zum Bestand	2 Stk	EP	GP
------------------	--	--------------	----------	----------

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.004	Bereich	Attikaabdeckung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

03.004.100	Perimeterdämmstreifen, A1 Perimeterdämmstreifen, BSK A1 nicht brennbar, wasserbeständig, im Bereich der UK der Attikaabdeckung zur Rohbauwand Bestand einlegen. Höhe ca. 30 mm Breite ca. 120 mm Ort: Attikaabdeckung zum Bestand Detail D03_007	17 m	EP	GP
-------------------	--	-------------	----------	----------

03.004.110	Thermischer Trennstreifen mit geringer Wärmeleitfähigkeit, Thermischer Trennstreifen mit geringer Wärmeleitfähigkeit, sowie hoher Feuchte- und Frostbeständigkeit, als Zwischenlage zwischen Rohbauwand und Metallprofil eingebaut. Dicke: 3 mm Breite: ca. 15 mm Liefern und montieren inkl. Verschnitt.	17 m	EP	GP
-------------------	--	-------------	----------	----------

Summe Bereich 03.004	Attikaabdeckung, Netto:		
-----------------------------	--------------------------------	-------	--	--

03.005 Bereich Sekuranten

03.005.10	Stationäre Flachdach-Absturzsicherung als Stahlrohrstützen Anschlageinrichtung ABS-Lock X-SR-B oder gleichwertig Geprüft nach DIN EN 795:2012, Typ A und DIN CEN/TS 16415:2017, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung und Ü-Zeichen. Zugelassen für 3 Personen gleichzeitig. Komplett aus Edelstahl, inkl. Befestigungsmaterial. Befestigung mit vier Einschlagdübeln in gerissenem und ungerissenem Beton, min. C20/25. Mit definierter Sollknickstelle, ohne zusätzliche thermische Einwirkung. Stützenhöhe '400-500' mm . Halterabstand als Einzelanschlagpunkt bis max. 7,5 m. Die Dachkonstruktion zur Aufnahme der eingeleiteten Kräfte ist bauseits zu prüfen. Lieferung und Montage. Hinweis : Die Stellung der persönlichen Sicherheitsgeschirre und Sicherungsseile obliegt bei Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten der beauftragten Firma	5 Stk	EP	GP
------------------	---	--------------	----------	----------

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten
03	Titel	P2 - Palliativ
03.005	Bereich	Sekuranten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

03.005.20	Abdichtmanschetten mit Schrumpfschlauch Abdichtmanschetten mit einer besandetenoder beschieferten Oberflächeder mit Dachhaut verschweißen; zur Verlängerung der Abdichtung mit Schrumpfschlauch im Bereich des Dachbelages verlängern.	5 Stk	EP	GP
------------------	--	--------------	----------	----------

03.005.30	Dokumentation Dokumentation Übergabe der Montage- und Wartungsdokumentation incl. in 3 facher Ausfertigung in Papierform und digital auf CD. Vorlage der Zertifizierung Die Dokumentation muss alle Unterlagen entsprechend der Präventionsleitlinie "Durchführung von sachkundigenprüfungen an Anschlagereinrichtungen " der DGUV in der derzeitigen gültigen Fassung beinhalten.	1 Stk	EP	GP
------------------	---	--------------	----------	----------

Summe Bereich 03.005	Sekuranten, Netto:
-----------------------------	---------------------------	-------

03.006 Bereich Entwässerung

03.006.10	Kernbohrung in Attikaaufkantung, d=200mm Herstellung von Kernlochbohrung in Attikaaufkantung aus Beton (bewehrt), im Bereich der Notüberläufe, Durchmesser Kernbohrung: 200 mm Wandstärke: ca. 25 cm Beton	2 Stk	EP	GP
------------------	---	--------------	----------	----------

03.006.30	Kernbohrung, d=250mm Kernbohrung für einzubauende Abläufe bzw. Notüberläufe, d = >150-250 mm, fachgerecht herstellen. Anfallenden Schutt abtransportieren und entsorgen.	1 Stk	EP	GP
------------------	---	--------------	----------	----------

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.006	Bereich	Entwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

03.006.40	Dampfsperplatte EPDM, DN100 Dampfsperplatte flex fuer Rundrohr, aus EPDM, mit Klebeflansch fuer den flexiblen dampfdichten Anschluss der Dampfsperre, mit einer mehrlippigen integrierten Dichtzone fuer den dampfdichten Anschluss von runden Rohren in der Nennweite DN 100 liefern und fachgerecht einbauen.	2 St	EP	GP
------------------	---	-------------	----------	----------

03.006.50	Notentwässerung, Attikagully, Titanzink, DN100 Attikagully, aus Titanzink, Nennweiten DN 100, mit Los-/Festflanschkonstruktion. Zum Einklemmen von Bitumenbahnen, mit Dichtmanschette und versenkten Schraubverbindungen, mit Senkbohrungen für die Befestigung an der Attika. Mit einer Rohrlänge von 800 mm, mit 3 Grad Stutzenneigung und umlaufender Dämmung durch Attikadurchbruch (20x20 cm), liefern und fachgerecht einbauen.	2 St	EP	GP
------------------	---	-------------	----------	----------

03.006.110	Einbau: Flachdachablauf Komplettelement, DN100 Bauseits bereitgestellten Dachgully, senkrecht, heizbar, aus Polyurethan, wärmegeklämmt, Nennweite DN100, mit großer Wunschanschlussmanschette (495 mm x 495 mm) passend zur Dachabdichtung und mit Fixiering zur zusätzlichen Sicherung der Anschlussmanschette, mit eingeschäumtem Heizelement und 2,0 m langem Kabel zum direkten Anschluss an 230 V bei einer Heizleistung von ca. 10 Watt. einschl. Dämmkörper fachgerecht einbauen und eindichten. Dämmkörper: XPS, verkleben auf Dampfsperre 50x50 cm Höhe 220 mm WLG 040 Euroklasse E Ort: Flachdach Detail D03_025	1 St	EP	GP
-------------------	---	-------------	----------	----------

03.006.120	Einbau: Aufstockelement, aus Polyurethan, wärmegeklämmt Bauseits bereitgestelltes Aufstockelement, aus Polyurethan, wärmegeklämmt, für Dämmstoffstärken von 80–160 mm. Mit großer eingeschäumter Wunschanschlussmanschette			
-------------------	---	--	--	--

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.006	Bereich	Entwässerung		
				Übertrag:
	(495 mm x 495 mm), mit Fixierring zur zusätzlichen Sicherung der Anschlussmanschette. Komplett mit Gleitmittel und mehr lippigem Winkeldichtring zur Rückstausicherung einschl. Dämmkörper fachgerecht einbauen und eindichten. Dämmkörper: Polyurethan, verkleben auf Dampfsperre 50x50 cm Höhe 120 mm WLG 025 Druckfest. 200 kPa Euroklasse E Ort: Flachdach Detail D03_025			
		1 St	EP	GP
Summe Bereich 03.006			Entwässerung, Netto:	.....
Summe Titel 03			P2 - Palliativ, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....

LV-Zusammenfassung

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

120	LV	Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten			
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR	
00	Titel	Vorbemerkungen	5	nur Textinformation	
01	Titel	Hinweis	21	nur Textinformation	
02	Titel	P3 - Neubau	22	.....
02.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung	22	.....
02.003	Bereich	Extensives Gründach/Kiesschüttung	43	.....
02.004	Bereich	Lichtkuppel	47	.....
02.005	Bereich	Attikaabdeckung	52	.....
02.006	Bereich	Sekuranten	56	.....
02.007	Bereich	Entwässerung	57	.....
03	Titel	P2 - Palliativ	61	.....
03.002	Bereich	Dachdämmung/Dachabdichtung	61	.....
03.003	Bereich	Extensives Gründach/Kiesschüttung	73	.....
03.004	Bereich	Attikaabdeckung	77	.....
03.005	Bereich	Sekuranten	79	.....
03.006	Bereich	Entwässerung	80	.....
Summe LV 120 Maßnahme 1+3 - Dachabdichtungsarbeiten					
			Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
.....			Angebotssumme, Brutto:	EUR	<u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift					